

Bothfeld und mehr.

Sicherheit

Kontaktbeamter
Jan-Michael Mork im Interview

Schöne Ecken

Bothfelder verraten
ihren Lieblingsplatz

Stadtteilkümmerner

Neuigkeiten
aus der GBK



Bothfeld-und-mehr



KEINE HALBEN SACHEN. DER NEUE RAV4.



NICHTS IST
UNMÖGLICH



ERLEBE DIE KRAFT VON 160 KW (218 PS).

Dank neuester Hybrid-Technologie mit überraschend geringem Verbrauch.



RAV4 HYBRID CLUB:

- 18"-LEICHTMETALLFELGEN
- SCHEINWERFERREINIGUNGSANLAGE
- LENKRAD, BEHEIZBAR
- SMART VIEW MIRROR

UNSER HAUSPREIS

33.330 €

Kraftstoffverbrauch RAV4 Hybrid Club 4x2, Systemleistung 160 kW (218 PS), stufenloses Automatikgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 4,7/4,7/4,7 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 105 g/km. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Autohaus

AHRENS

Autohaus Ahrens GmbH

30177 Hannover • Am Listholze 51 • Tel. 0511 - 39939360
30827 Garbsen • Bremer Str. 53/55 • Tel. 05131 - 705828

Bothfeld und mehr.

Mehr als 20 Grad haben wir in diesen Wochen schon erlebt und so einen ersten Vorgeschmack auf den Sommer bekommen. Wer weiß, was die schönste Zeit des Jahres noch so zu bieten hat. Vor Ihnen liegt jedenfalls die neue Ausgabe von „Bothfeld und mehr“ und beweist: Ganz

gleich, wie das Wetter wird – in Bothfeld tobt das Leben. Wussten Sie zum Beispiel, dass am Bothfelder Anger ein Fitness-Parcours zum Trainings-Quickie einlädt? Oder dass der Fasanenkrug früher ein beliebtes Ausflugsziel war – und man dort an lauen Sommerabenden auch heute noch ein Ambiente vorfindet, das an alte Zeiten erinnert? Auf zwei Seiten stellen wir Ihnen die neue Kurze-Kamp-Straße vor. Die ursprüngliche Mitte Bothfelds ist aus dem Dornröschenschlaf erwacht und zu einer richtigen Schlemmermeile mit gemütlichen Lokalen und netten Einkaufsmöglichkeiten geworden. Auch hier lässt es sich im Sommer bei Frozen Yoghurt, Kaffeespezialitäten und Pizza aus dem Steinofen unter freiem Himmel wunderbar aushalten. Vier Bothfelder haben uns außerdem mit zu ihren Lieblingsplätzen genommen. Vielleicht mögen Sie, liebe Leser, ja den Ort im Stadtteil verraten, an dem Sie selbst gern mal für eine kurze Auszeit verweilen. Mit ein bisschen Glück sind Sie dann in der nächsten Ausgabe von „Bothfeld und mehr“ mit dabei.

Wir wünschen Ihnen einen erlebnisreichen Sommer mit vielen neuen Eindrücken im schönen Bothfeld!

Herzlichst,
Ihre Tanja Piepho

Inhalt

Polizeikommissar Jan-Michael Mork	4
Neues aus der GBK	6
Neues aus der Geschäftswelt	8
Mein schönster Platz	14
Bothfelds neue Flaniermeile	16
Bothfelds schöne Seiten	18
Die Dreihornstraße	20
Lutz-Rainer Hölscher im Interview	22
Der Generationen-Fitness-Parcours	23
Bothfeld genießt	24
Großes Angebot für alle Generationen	26
Termine	26
Bothfelder Telefonbuch	29



Das Magazin „Bothfeld und mehr.“ erscheint in Kooperation mit der Gemeinschaft Bothfelder Kaufleute e. V. (GBK)



Tanja Piepho
Autorin



Carolin Kretzinger
Redaktion



Frederic Henze
Produktion/Redaktion



Maren Hermes
Anzeigen



Rüdiger Thiel
Autor

Impressum:

Bothfeld und mehr. liegt in Bothfeld, Isernhagen-Süd, Lahe, Sahlkamp, Groß-Buchholz und Misburg der Aboauflage der Hannoverischen Allgemeinen Zeitung und der Neuen Presse bei. Zudem liegt das Magazin an vielen Auslagestellen aus.

Idee: GBK e. V./ Hans-Jürgen Wittkopf
Texte und Fotos: Tanja Piepho, Rüdiger Thiel
Ansprechpartner für Anzeigen- und Medienberatung: Maren Hermes, Telefon (0511) 5 18 20 56, E-Mail: maren.hermes@wochenblaetter.de

Herausgeber: Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover;
Redaktion und Produktion: Madsack Medienagentur GmbH & Co. KG, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover, Telefon (0511) 5 18 30 24
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Günter Evert
Druck: Druckhaus Pinkvoss, Landwehrstraße 85, 30519 Hannover

MADSACK
MEDIEN & MÄRKTE
Region Hannover

„Neues Bad gefällig?“

- Komplettbad-Anbieter
- eigene Ausstellung
- 3D-Badplanung

Bad & Wärme
...für ein schönes Zuhause!

(0511) 6 47 90 83
www.badundwaermeplus.de



Polizeikommissar Jan-Michael Mork, Kontaktbeamter

Unterwegs für Sicherheit und Vertrauen



Herr Mork, seit wann sind Sie der Kontaktbeamte für Bothfeld und Isernhagen-Süd?

Ich bin seit dem 1. Oktober 2018 hier Kontaktbeamter. Vorher war ich sieben Jahre im Streifendienst in der Nordstadt unterwegs. Dass ich auch noch in Bothfeld wohne, kommt meiner Aufgabe natürlich sehr entgegen. Ich kenne mich gut aus in meinem Bereich und als ehemaliger Polizeikommissar im Streifendienst bin ich den täglichen Kontakt mit den Menschen im Quartier gewohnt. Wir sind hier im Polizeikommissariat Lahe drei Kontaktbeamte mit meiner Kollegin Grit Millich und meinem Kollegen Uwe Brandes. Sie sind für die Bezirke Bothfeld, Lahe und Groß-Buchholz zuständig.

Welche Aufgaben haben Sie als Stadtteil-Kontaktbeamter?

Wir wollen den Kontakt und das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Polizeiarbeit verstärken und fördern. Unsere Aufgabe ist es, die Arbeit der Polizei positiv und offen zu präsentieren und die Polizei als Freund und Helfer zu zeigen. Ein großer Teil unserer Arbeit als Kontaktbeamte ist die Präventionsarbeit, zum Beispiel in Schulen und Kitas. In der Verkehrserziehung engagieren wir uns zum Beispiel für den Fahrrad- und Fußgängerführerschein. Wir klären über Diebstähle in den Schulen auf und informieren, wie man sie verhindern kann. Wir legen den Fokus aber auch auf die Prävention, besonders zum Thema „falsche Polizisten“,

die mit Senioren ihr Unwesen treiben. Und wir machen die Nachsorge bei Einbruch- und Diebstahldelikten. Wir vermitteln, wenn psychotherapeutische Hilfe benötigt wird, und informieren über technische Präventionsmöglichkeiten. Wir als Kontaktbeamte sind die Mittler zwischen Bürgern und Polizei, um das Vertrauen und den Sicherheitsgedanken zu stärken.

Das Thema Sicherheit ist in den vergangenen Jahren immer stärker in den Fokus der Bevölkerung gerückt. Die Menschen haben das Gefühl, das Leben werde immer unsicherer. Unser Autor Rüdiger Thiel sprach mit dem Kontaktbeamten, Polizeikommissar Jan-Michael Mork, des Polizeikommissariats Lahe über seine Aufgaben im Stadtteil.

Können sich die Bothfelder sicher fühlen?

Ja, der Stadtbezirk stellt sich als sehr sicher dar. Die Statistik zeigt zwar insbesondere in der „dunklen Jahreszeit“ eine höhere Anzahl an Wohnungseinbruchsdiebstählen als in anderen Stadtteilen, die Anzahl der versuchten und vollendeten Einbrüche ist aktuell aber eher gering. Das ist auch ein Ergebnis der Aufklärungsarbeit. Generell ist die Zahl der Straftaten rückläufig und wir konnten einen Anstieg unserer Aufklärungsquote erreichen. Dabei möchte ich auch die gute Zusammenarbeit mit den Ordnungsdiensten und der Verwaltung der Stadt Hannover betonen. Das gilt insbesondere auch im Rahmen der Verkehrssicherheit.

Welche Aktivitäten im Rahmen der Aufklärungsarbeit gibt es in der nahen Zukunft?

In der Stadtbibliothek Bothfeld sind Veranstaltungen zur Verkehrssicherheit und im Herbst zum Thema „dunkle Jahreszeit“ geplant. Die genauen Daten sind noch in der Planung. Am Donnerstag, 4. Juli, von 13 bis 17 Uhr findet dort eine Fahrrad-Codierung statt. Am Samstag, 15. Juni, ist der Verkehrssicherheitstag. Im Einkaufs-

park Klein-Buchholz sind wir natürlich mit einem Stand vertreten und auf dem Bothfelder Herbstmarkt sind wir selbstverständlich ebenfalls wieder präsent.

Wie kann man Sie und Ihre Kollegen erreichen?

Meine Kollegen und ich sind über das Polizeikommissariat Lahe zu erreichen. Wir freuen uns, wenn wir Unterstützung und Hilfe geben können, und wir sind auch dankbar für Hinweise aus allen Bereichen der Sicherheit bis hin zu Tipps über Verkehrssituationen. Wenn jemand ungewöhnliche Beobachtungen macht, sollte man uns ansprechen. Nur in der guten Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern des Stadtteils kann die Sicherheit gehalten und weiter optimiert werden. Unsere Bitte ist auch, unsere Angebote anzunehmen. Wer gut informiert ist, der weiß besser, auf was er achten muss, um seine und die Sicherheit seines Eigentums besser zu schützen. Meine Kollegen und ich fordern alle Bürgerinnen und Bürger auf – kontaktieren Sie uns, wir sind für Sie da. Das gesamte Polizeikommissariat Lahe ist für alle Fragen und Anliegen offen. Wir sind dort und telefonisch unter 0511-109-3315 erreichbar.



Service in der Goldschmiede goldgraeber

goldgraeber



*Inhaber
Michael Graeber*

*Goldschmiede-, Uhrmachermeister
und Juwelier seit 1997*

Sutelstraße 5 Am Ortfelde 65
30659 Hannover 30916 Isernhagen NB
Tel. (05 11) 64 68 27 51 Tel. (05 11) 77 10 22
www.gold-graeber.de Fax (05 11) 2 35 99 88

Exclusive Arbeiten aus eigener Meisterwerkstatt.



Große Auswahl an Uhren, Schmuckkollektionen, Accessoires Internationale Trends.



Zertifiziertes Perlenfachgeschäft.



**Wenn es etwas zu feiern gibt:
Außerhausveranstaltung • Buffet • Catering**





**Silberstraße 13 Tel. (0511) 7590001
30655 Hannover (Buchholz) www.ruko-gastro.de**



wiener
best basics & more

Sommergutschein
20% auf ein Teil Ihrer Wahl*

*Bei Vorlage des Gutscheins und gültig bis 31.07.2019!

**Einkaufspark Klein Buchholz • Telefon (05 11) 64 06 381
www.wiener-fashion.de**



Insa Cornelius engagiert sich für die GBK.

nur die Mitgliederzahlen weiter steigen. Durch jeden einzelnen neuen Akteur entsteht für den Verein auch ein großer Mehrwert durch Know-how-Transfer und Austausch – und zwar bis über die Grenzen Bothfelds hinaus.

Dabei versprechen allein die vielfältigen Betätigungsfelder Potenzial für die Gemeinschaft: Insa Cornelius ist Immobilienmaklerin und führt die Dependence von Dahler & Company in Isernhagen-Süd. Maren Hermes hat als Mediaberaterin der Verlagsgesellschaft Madsack auch über den Stadtteil hinaus einen guten Kontakt zu Geschäftsleuten und Dienstleistern. Bei Gunnar Kliche werden tag-ein tagaus Geschäfte gemacht, denn der Unternehmer vermietet im Business Center Hannover Büro-, Konferenz- und Tagungsräume und bietet zudem Dienstleistungen rund um den Büroservice. Dass sich der Erfolg der Gemeinschaft Bothfelder Kaufleute langfristig mit neuen Ideen und Konzepten weiterführen lässt, hat Vorstandsbeisitzerin Insa Cornelius bereits unter Beweis gestellt. Die Maklerin organisiert seit einigen Monaten das „Unternehmerfrühstück“, zu dem der Verein regelmäßig einlädt. „Die Veranstaltung findet bei den Mitgliedern, aber auch Geschäftsleuten, die noch nicht in der GBK sind, sich aber mit Bothfeld verbunden fühlen, großen Zuspruch und ist bestens geeignet, um miteinander im Gespräch zu bleiben und sich auszutauschen“, sagt Insa Cornelius, die sich selbst als rechte Hand von Hans-Jürgen Wittkopf sieht und den langjährigen Vorsitzenden künftig ebenso wie Gunnar Kliche bei der Organisation des Herbstmarktes und der Gewerbeschau unterstützen will.

Und die Maklerin will in der Geschäftswelt im Osten Hannovers noch stärker Überzeugungsarbeit leisten, zum Beispiel erklären, warum die Teilnahme an diesen Veranstaltungen so lohnenswert ist. „Hier in Bothfeld stehen die Türen weiter als woanders offen, denn nirgends kann man sich mit seinem Unternehmen werbewirksamer präsentieren, als auf der Bühne vor so großem Publikum“, sagt Cornelius.

„Es ist nicht einfach, Menschen für das ehrenamtliche und freiwillige Engagement im Stadtteil zu begeistern – umso glücklicher bin ich, dass wir mit den dreien offenbar eine zweite Generation der GBK vorstellen können“, sagt Hans-Jürgen Wittkopf. Im Herbst wird der Mitbegründer der Kaufmannschaft 70 Jahre alt, ans Aufhören denkt er nach 25 Jahren aber noch nicht. Dennoch, so der Bothfelder, sei es wichtig, nach und nach Nachwuchs zu rekrutieren. Beispielsweise auch, um die sozialen Netzwerke zu pflegen. Diese Aufgabe hat Maren Hermes übernommen. „Social Media ist heutzutage eine der wichtigsten Plattformen zur Kommunikation“, sagt Hans-Jürgen Wittkopf. Denn der Anspruch, das pulsierende Leben in Bothfeld und die Lebensqualität weiterzuentwickeln sowie den Stadtteil zukunftsfähig zu machen, steht auch nach einem Vierteljahrhundert im Fokus des Vereins. tp

Neues aus der GBK

Frischer Wind im Stadtteil

Besser könnte sich die Entwicklung kaum gestalten: Mit Insa Cornelius, Maren Hermes und Gunnar Kliche sind drei engagierte Akteure in die Gemeinschaft Bothfelder Kaufleute (GBK) eingetreten. Sie wollen den Verein nach 25 Jahren ganz sachte in neue Fahrwasser leiten. Doch was sich bewährt hat, bleibt. Ob Bothfelder Herbstmarkt, Gewerbeschau, Stadtteilspaziergang oder Bothfelder Weihnachtsmarkt – die Kaufmannschaft engagiert sich für viele Aktivitäten im Osten der Stadt. Mit Insa Cornelius und Maren Hermes sind gleich zwei neue Vorstandsmitglieder eingezogen, Gunnar Kliche will in erster Linie den Festausschuss verstärken.

Dass die GBK damit auf dem richtigen Weg ist, zeigt sich schon jetzt: Denn durch das Netzwerk des Trios sollen in Zukunft nicht

GBK lädt im September zum 24. Herbstmarkt ein

Im Feiern sind die Bothfelder spitze

Kaum zu glauben, aber wahr: Im September steigt die 24. Auflage des Bothfelder Herbstmarktes und die Gemeinschaft Bothfelder Kaufleute (GBK) wartet mit einem bunt gespickten Programm und spannenden Überraschungen auf. „Wir haben Nachwuchs bekommen – und die heranwachsende zweite Generation bringt ordentlich frischen Wind in das Tun des Vereinsvorstandes“, verrät der GBK-Vorsitzende Hans-Jürgen Wittkopf.

So besinnen sich die Organisatoren von Hannovers größtem Stadtteil-Familienfest wieder auf ihre Wurzeln und der Samstag, 21. September, läuft als Herbstmarkt „Classic“, auf dem wieder nahezu ganz Bothfeld zum Gelingen beiträgt. Ob nun Polizei, das Blumenlädchen um die Ecke, die Jungen und Mädchen der Grundschule Gartenheimstraße oder die Amateurfunker – mehr als 200 Standbesucher und Aussteller haben sich dann wieder allerlei unterhaltsame Aktionen ausgedacht, mit viel Leidenschaft gekocht und gebacken oder aber kleine Vorführungen einstudiert. Neu dabei ist der Kultur-Kiosk der Stadt Hannover. Und auch der Talente-Tausch dürfte für die Besucher spannend werden. Weil man an Traditionen manchmal einfach festhalten muss, setzt sich zum Auftakt der herbstlichen Sause wieder der große Festumzug in Bewegung, um mit einem Marsch durchs alte Dorf alle Bothfelder auf die Festmeile zu locken.

Auf dem Herbstmarkt winken Tombola-Preise im Wert von 30 000 Euro

Auch in diesem Jahr wird die Gemeinschaft Bothfelder Kaufleute wieder zur großen Tombola aufrufen, bei der es attraktive Preise im Gesamtwert von sage und schreibe 30 000 Euro zu gewinnen gibt. Ob nun Einkaufsgutscheine, Wellnessbehandlungen, ein frischer Anstrich in den eigenen vier Wänden oder interessante elektronische Geräte: Die Geschäftsleute und Unternehmen aus Bothfeld und benachbarten Stadtteilen haben sich nicht lumpen lassen, sondern zahlreiche tolle Preise gestiftet. „Wir werden die Bothfelder Läden mit reichlich Losen versorgen, damit die Besucher tüchtig gewinnen können“, sagt Hans-Jürgen Wittkopf. Verlierer wird es bei der gemeinnützigen Tombola ohnehin nicht



geben, denn die Erlöse kommen wie in den Jahren zuvor Schulen, Kindergärten und anderen Einrichtungen im Stadtteil zugute.

200 Bühnenakteure an zwei Tagen

Rund 200 Akteure, die die fünf Bühnen an beiden Festtagen rocken wollen, haben sich für den Bothfelder Herbstmarkt 2019 bereits angesagt. „Damit dürfen sich die Herbstmarktbesucher auf ein besonders buntes musikalisches Programm freuen“, sagt Mitorganisatorin Bärbel Wittkopf. Denn während am ersten Herbstmarkttag eine unterhaltsame Mischung aus Rock und Pop, Blues und Soul sowie Platzkonzerte von Spielmanns- und Fanfarenzügen für musikalische Unterhaltung sorgen, steht der Sonntag in der Kurze-Kamp-Straße und im Einkaufspark Klein-Buchholz ganz im Zeichen des Jazz. „Unser Festival ist mittlerweile fester Bestandteil der hannoverschen Jazzlandschaft“, weiß Hans-Jürgen Wittkopf. Und so werden auch an dem hoffentlich sonnigen Herbstsonntag wieder Tausende gut gelaunter Verehrer von Jazz, Swing und Blues zum Bothfelder Herbstmarkt kommen, um den lokalen Jazzgrößen und Gastcombos die Ehre zu erweisen und bei einem guten Wein mitzuwippen.

Die beste Grundlage für das ein oder andere Glas, aber auch für hungrige Mäuler liefern zahlreiche Gastronomen und alle, die gern backen und kochen. Die Speisekarte reicht vom legendären Erbseneintopf mit Wurst über die klassische Pilzpfanne bis hin zu Burgern und Steak vom Grill.

Spielerparadies unter freiem Himmel

Kind und Kegel sind auf dem Bothfelder Herbstmarkt herzlich willkommen, schließlich wird es an den Ständen mehr als 100 kostenlose Bastel- und Mitmachaktionen für die ganze Familie geben. Und auch auf den Bühnen zeigen schon die Jüngsten, was sie können: Kampfsport- und Tanzvorführungen, Gesang und Turnerei – das sind nur einige Highlights im Bühnenprogramm. Karussells drehen sich für die Kinder am Familiensamstag zum halben Preis, ebenso die Fahr- und Vergnügungsgeschäfte. Außerdem gibt es natürlich jede Menge zu naschen: frische Waffeln und Zuckerwatte, Muffins und bunte Kuchen. tp



Hair @ Beauty Style

Öffnungszeiten
Mo. geschlossen
Di.–Fr. 9.00–18.00 Uhr
Sa. 9.00–13.00 Uhr

☎ 0511 6 49 90 80

...denn gut geschnittene Haare wachsen gut weiter!

NEU! Bothfelder Herbstmarkt
... jetzt an 2 Tagen

Bothfeld-und-mehr.de

am **Samstag, 21.09.2019**
Herbstmarkt Classic

am **Sonntag, 22.09.2019**
Thementag: Jazz & Kunst, Mobilität, Wein und Mehr, ...

Kontakt: Tel. 0511-6477748 oder 0178/6901813, gbk@bothfeld-und-mehr.de

Anmeldungen für Aussteller und Kunsthandwerker nehmen wir bereits gern entgegen. Weitere Informationen erhalten Sie bei uns.

Ihre Gemeinschaft Bothfelder Kaufleute e.V. Sutelstr. 53, 30659 Hannover



100 Jahre Lernen fürs Leben

Freie Waldorfschule feiert Geburtstag mit einem großen Sommerfest

Es gibt keine Noten, es bleibt niemand sitzen – und trotzdem macht der Großteil der Schüler das Abitur. Die Rede ist von der Waldorfschule, die 1919 gegründet, seitdem oft belächelt wurde und dennoch sehr erfolgreich ist.

Mehr als 1100 Waldorf- oder Waldorf-inspirierte Schulen und knapp 2000 Waldorfkindergärten gibt es heute in rund 80 Ländern – beide Einrichtungen auch in Bothfeld.

Das Unterrichtskonzept der Gesamtschule ist bewusst anders gewählt: Neben Mathematik und Deutsch lernen die Kinder auch Tischlerarbeiten und Tanzen.

Namensgeber der Schulen ist übrigens die ehemalige Waldorf-Astoria-Zigarettenfabrik in Stuttgart. Der Fabrikant Emil Molt wollte den Kindern seiner Arbeiter eine gute Schulbildung ermöglichen und gründete die erste Waldorfschule. Die Leitung übernahm damals der Österreicher Rudolf Steiner. Der Pädagoge hatte aus verschiedenen Religionen, Philosophien, naturwissenschaftlichen Kenntnissen und allerhand Esoterik die sogenannte Anthroposo-

phie entwickelt. Seine Lehre steht für die Orientierung des Menschen auf seine eigenen Stärken und ist bis heute maßgebend für die Waldorfpädagogik.

Lernen mit allen Sinnen

In der Waldorfschule Bothfeld lernen alle Schüler gemeinsam in einem festen Klassenverband unabhängig von sozialer Herkunft, Begabung oder späterer beruflicher Laufbahn. Neben dem allgemeinen Schulzweig mit einer durchschnittlichen Klassenstärke von 32 Schülern werden im Rahmen des Förderschulzweiges Schüler mit besonderem Unterstützungsbedarf in kleinen Klassen mit nicht mehr als 15 Schülern unterrichtet. Inklusion wird in der Waldorfschule Bothfeld projektmäßig umgesetzt.

Der Waldorflehrplan orientiert sich allein an den Entwicklungsprozessen des Kindes. Der Fächerkanon entspricht in etwa dem der staatlichen Schulen. Hinzu kommen aber Unterrichtsfächer wie Eurythmie, Formenzeichnen, Kunstbetrachtung oder Gartenbau. Besonders ist, dass der Hauptunterricht in Epochenform erteilt

wird. So wird ein Lerngegenstand über einen Zeitraum von drei oder vier Wochen intensiv bewegt, dann verschwindet er vom Stundenplan, um dann später im Jahr wieder ans Licht gebracht zu werden. Spannung und Entspannung, Lernen und Vergessen schafft einerseits Sicherheit, hält aber andererseits das Denken in Bewegung – um fit zu sein für eine schnelllebige Zeit.

Einen besonderen Stellenwert nimmt in der Bothfelder Schule der künstlerisch-praktische und handwerkliche Unterricht ein. Ob Gartenbau, Schmieden, Bildhauen, Schnitzen oder Handarbeit – die Pädagogen unterstützen die lebenspraktische Orientierung der Schüler. Darüber hinaus sind Praktika und Projekte fest in den Stundenplan integriert. Dazu zählen beispielsweise ein Forst- und Landwirtschaftspraktikum, Sozial- und Betriebspraktika, Theaterprojekte oder Kunstfahrten. Die Schüler fit machen für eine durch Wissenschaften geprägte Welt – das ist der Blickwinkel des Oberstufenunterrichts. Das Nachdenken über abstrakte Modelle der Naturwissenschaften als Ansatz der Welterklärung, zahlreiche Praktika in den verschiedensten Lebensbereichen und der vertiefende Umgang mit Kunst fordern von den Schülern selbstständigen Einsatz und zunehmend Verantwortung zuzugreifen für den eigenen Lernweg.

Zum Ende der Schulzeit können an der Freien Waldorfschule alle Abschlüsse erreicht werden, die es auch an öffentlichen Schulen gibt: der Haupt- und Realschulabschluss, der schulische Teil der Fachhochschulreife und das Abitur.

Ein Sommerfest zum großen Geburtstag

Am Samstag, 29. Juni, lädt die Bothfelder Waldorfschule zu einem Jubiläumfest ein. Das vergnügliche Sommerfest beginnt um 14 Uhr mit Musik, Gesang und dem traditionellen Bändertanz auf der Festwiese auf dem Schulgelände an der Weidkampsheide. Die Klassen haben Geschicklichkeitsspiele für die jüngeren Kinder vorbereitet – Ritterspiele, Ballspiele, Tanzspiele, Minigolf und vieles, was Jung und Alt Spaß bereitet. Auch Interessierte, die die Schule noch nicht kennen, sind herzlich eingeladen, unter den Grasdächern und im Schulgarten mit seinen Tieren Waldorfluft zu schnuppern.

tp



Freie Waldorfschule Bothfeld
Hannover-Bothfeld

Samstag
29. Juni 2019
14 – 18 Uhr

SOMMERFEST
100 JAHRE WALDORF

Anlässlich des 100. Geburtstages der Waldorfschulen veranstaltet die Freie Waldorfschule Hannover-Bothfeld ein großes Sommerfest. Gäste sind herzlich willkommen!

Freie Waldorfschule Bothfeld
Weidkampsheide 17, 30659 Hannover
www.waldorfschule-bothfeld.de

WALDORF
100 LEARN TO CHANGE THE WORLD

Der Fasanenkrug

Historisches Stück Bothfeld

Dieses Ausflugslokal gibt es mittlerweile schon rund 140 Jahre. Seit Anfang des 20. Jahrhunderts hat sich der Fasanenkrug zu einem beliebten Ausflugsziel für die Bürger Hannovers entwickelt. An der Peripherie Hannovers gelegen, ist er auch heute noch ein stark gefragtes und gut besuchtes Ausflugslokal. Am Ausgang Bothfelds an der Burgwedeler Straße hin zu Isernhagen und an der Endhaltestelle der Stadtbahnlinie, kennt ihn wohl jeder hannoversche Bürger.

Die Geschichte des Fasanenkrugs begann um 1840 als Poststation und zum Pferdewechsel der Postgespanne auf dem Weg nach Celle. 1879 wird das Lokal zum ersten Mal als Wirtshaus erwähnt. Nur rund zehn Jahre später konnte man es durch eine Straßenbahnlinie und mit einem anschließenden Fußweg erreichen. Ab Mitte der Dreißigerjahre boomte der Fasanenkrug unter den damaligen Besitzern Heinrich Schnur und Gottlieb Lubeck so richtig. Es gab unter anderem Obstplantagen, einen Kaffeegarten, ein Wildgatter, Goldfisch- und Schwanenteiche und eine Fasanerie, die der Parkgaststätte den Namen gab. Nachdem sich die Besitzer trennten, bewirtschaftete Gottfried Lubeck das Lokal bis zum Zweiten Weltkrieg weiter. Nach dem Krieg und der Wiedereröffnung fanden von 1953 bis zur Schließung im Jahr 1985 im Fasanenkrug rund 3000 Besucher im Freien und 200 Besucher im Saal Platz. Nach der Schließung stand das Gebäude leer, bis es 1990 bis auf die Grundmauern abbrannte. Man vermutete Brandstiftung. 1991 wurde auf dem Grundstück das heutige Einkaufszentrum errichtet. Als Nachfolger der großen Gastronomie entstand das neue Restaurant Fasanenkrug zwar in kleinerem Stil, aber sehr schön angelegt. Der heutige Wirt des Fasanenkrugs ist der Lamy Sariyar.

„Musti“ – ein Wirt zum „Anfassen“

Vor allem in Bothfeld und den angrenzenden Stadteilen ist der Wirt des Fasanenkrugs, Lamy Sariyar, ein fester Begriff für besonderes Engagement. Für viele im Stadtteil gilt er als Kommunikator und er ist ein richtiger Kümmerer. Seine Gäste und alle, die ihn kennen, nennen ihn liebevoll „Musti“. Vor rund 16 Jahren hat er den Fasanenkrug übernommen und ihn seitdem zu einem Treffpunkt



Der Fasanenkrug um die Mitte der sechziger Jahre. Die Postkarte wurde uns von Andreas-Andrew Bornemann (www.postkarten-archiv.de) zur Verfügung gestellt.

für die Bothfelder gemacht. Heute bietet der Fasanenkrug weit mehr als nur eine gute Küche. Der Fasanenkrug mit seinem Wirt ist ein Stück Bothfeld. Und der fühlt sich inzwischen so, also ob er schon immer hier gelebt hätte. Es war ein weiter Weg von der türkischen Schwarzmeerküste bis nach Hannover in den Stadtteil Bothfeld. Dort ist er „angekommen“, wie man so sagt. Er ist in vielen Vereinen, unter anderem im TuS Bothfeld und in der Gemeinschaft Bothfelder Kaufleute, engagiert. Und genau das schätzen die Stadtteilbewohner an „Musti“. Mit seiner warmherzigen und persönlichen Art ist man bei ihm schnell beim „Du“. Und so sitzen bei ihm Singles, Familien, Pensionäre, und die vielen Gäste, die die besondere Atmosphäre des Fasanenkrugs schätzen. Es ist eine bunte Mischung aus Jung und Alt, die sich gern bei „Musti“ im Fasanenkrug einfindet. Damit sich bei ihm auch die Kinder wohlfühlen können, hat er extra für sie einen Spielplatz angelegt. So kann der Nachwuchs nach Herzenslust toben. Die Eltern können die gute Küche sowie im Sommer den großen Biergarten und sein Grün bei kühlen Getränken und Leckerem vom Grill genießen. Kein Wunder, dass sein Lokal auch an den Tagen unter der Woche immer rappellvoll ist. rt

leckere Speisen

ob Pizza, Salate, Rustikales oder bis hin zum Steak, überzeugen Sie sich von unserer Küche

Unsere Küche und Service

verwöhnen Sie und Ihre Gäste, damit Ihre Feier zu einem unvergesslichen Ereignis wird.

Wir bieten Ihnen Platz für bis zu 130 Personen.

Genießen Sie ein paar schöne Momente in unserem Restaurant.

FASANENKRUG RESTAURANT

Café Biergarten

Burgwedeler Str. 30, 30657 Hannover
Telefon: 0511/90 555 90
Mo. - Sa. 15.00 - 22.00 Uhr,
So. + Feiertage 12.00 - 22.00 Uhr
vom 30.08. - 30.04. Montags Ruhetag
www.restaurant-fasanenkrug.de

täglich frisch

servieren wir Ihnen unsere ausgesuchten Speisen mit frischen Zutaten in bester Qualität

Sonntageinkaufsbummel

Musik, Kunst und Handwerk

Der Herbstmarkt zieht sich am Sonntag, den 22. September, von der Kurze-Kamp-Straße bis in den Einkaufspark Klein-Buchholz. Dort öffnen die Geschäfte, rund 30 attraktive Adressen, von 13 bis 18 Uhr ihre Türen und laden im Carré zwischen Sutelstraße und Adolf-Emmelnmann-Straße ausgiebig zum entspannten Bummeln bei Jazz und Swing ein.

Im Einkaufspark Klein-Buchholz lässt es sich vortrefflich shoppen. Der ausgeklügelte Branchenmix ist wohl für die meisten Besucher das stärkste Argument, sich Zeit für eine ausgiebige Einkaufstour durch die rund 30 Geschäfte zu nehmen. Ein Wunder ist das nicht: Die zumeist inhabergeführten Läden setzen auf einen Service, den man von den „Großen“ so nicht mehr gewohnt ist. „Hier wenden sich die Geschäftsleute den Kunden noch mit viel Leidenschaft zu und beraten mit großem Engagement“, sagt Jens-Michael Emmelnmann, Hausherr im Einkaufspark Klein-Buchholz.

Zum verkaufsoffenen Sonntag stellen die Ladeninhaber, aber auch die größeren Geschäfte für die Besucher – immerhin werden einige Zehntausend Sonntagsbummler erwartet – tolle Aktionen auf die Beine. Es wird kleine Gewinnspiele geben, einige köstliche Dinge zum Probieren und natürlich viele attraktive Angebote.

Künstler am Werk

Wie in den vergangenen Jahren wird die Gemeinschaft Bothfelder Kaufleute (GBK) als Ausrichter des Bothfelder Herbstmarktes, der sich mit seinem Jazz- und Kunstfestival mittlerweile bis in den Einkaufspark ausgebreitet hat, auf dem großen Parkplatz eine



Musikbühne aufbauen. Hier werden Combos mit Jazz, Swing und Blues für gute Stimmung sorgen. Rund um die Bühne und vor den Geschäften werden sich darüber hinaus zwei Dutzend Kunsthandwerker mit einer Auswahl ihrer Arbeiten präsentieren. Schmuck, Bilder, Holzarbeiten und Kleidung dürfen von den Besuchern bewundert und erworben werden, ebenso Kinderspielzeug. „Aber es wird auch hausgemachte Marmeladen und Honig geben“, sagt Bärbel Wittkopf von der GBK.

Mit der Stadtbahn ist der Einkaufspark Klein-Buchholz bestens zu erreichen und alle, die mit dem Auto kommen, finden auf dem großen Parkplatz oder in der Tiefgarage kostenlose Stellplätze. tp

Rahlf's Party- & Event-Location

Feste feiern

Als Caterer ist Rahlfs seit mehr als 30 Jahren erfolgreich. Zukünftig richtet er auch Feiern im eigenen Haus aus.

Wenn es darum geht, professionell und hochwertig Events und Veranstaltungen zu planen, den Kunden und ihren Gästen Gaumenfreuden der unterschiedlichsten Art anzubieten, fällt den Bothfeldern spontan Willi Rahlfs ein.

Für den Catering-Profi steht seit jeher die Vorstellung seiner Kunden im Mittelpunkt, wenn es darum geht, Familien- oder Firmenfeiern zu organisieren. Die langjährige Erfahrung aus unzähligen Veranstaltungen und Caterings im Zusammenspiel mit großer Leidenschaft macht Rahlfs Catering zu dem perfekten Partner für kleinere als auch größere Feiern mit acht bis zu 100 Gästen. Das Bothfelder Familienunternehmen bietet für jedes Event die komplette Vorbereitung und Durchführung aus einer Hand – und mit der eigenen Party-Location neuerdings auch noch einen stilvollen Ort zum Feiern. Dafür hat Willi Rahlfs die ehemalige Gastwirtschaft „Im Krug zum grünen Kranze“ an der Sutelstraße komplett renoviert und als Event-Location stilvoll eingerichtet. Gemeinsam stellt er mit seinen Kunden das passende Buffet oder Menü für Hochzeit, Geburtstag, Taufe oder Konfirmation zusammen und tischt auf. So können die ihren Gästen volle Aufmerk-



samkeit schenken, während das Caterer-Team im Hintergrund unauffällig für einen reibungslosen Ablauf und unvergessliche Momente sorgt. „Wir übernehmen den kompletten Service inklusive Getränke und Speisen“, sagt Willi Rahlfs. Zur Eröffnung seiner neuen Event-Location profitieren feierlustige Kunden von einem verlockenden Angebot: All-Inclusive-Buffets mit Getränken können bei acht bis 100 Feiernden schon ab 50 Euro pro Person gebucht werden. tp

Noch größere Produktpalette

Aus PHOTOSPECIALIST wird Kamera Express



Der vor einem Jahr in Bothfeld eröffnete Fotohandel zeigt sich unter neuer Flagge: Aus dem PHOTOSPECIALIST wird der Kamera Express, der sich künftig am bewährten Standort an der Sutelstraße 2 mit gleichen Gesichtern und noch besserem Service sowie einer unschlagbaren Vielfalt an Produkten rund um Foto- und Videoausstattungen präsentiert.

„Statt bislang 15 000 haben wir künftig mehr als 42 000 Produkte im Programm“, sagt Filialleiter André Höflich. In den Beneluxländern ist Kamera Express mit 21 Superstores vertreten, zusätzlich zum Fachhandel können die Kunden sich online weiterhin bei photospecialist.de umschauen.

Für die Kunden bringt die Umfirmung ausschließlich Vorteile mit sich. Mit der Übernahme vom PHOTOSPECIALIST ist Kamera Express zum größten Fotofachhändler Europas geworden und überzeugt mit einer Tiefpreisgarantie gegenüber allen renommierten Internethändlern oder Geschäften vor Ort. Darüber hinaus profitieren die Kunden bei einem Einkaufswert ab 200 Euro von einer kostenlosen Garantie von fünf Jahren anstatt der üblichen zwei Jahre Garantie

auf alle Kameras, Objektive und Monitore. „Wer auf Nummer sicher gehen will, versichert seine Ausrüstung für einen geringen Aufpreis gegen Sturz- und Fallschäden“, sagt André Höflich. Für den besonderen Komfort haben Kunden die Möglichkeit, zahlreiche Geräte vor dem Kauf direkt im Laden zu testen, natürlich in entspannter Atmosphäre ohne Hektik und Kaufzwang bei einer Tasse Kaffee. Falls Unterstützung gewünscht wird, steht das kompetente Team mit Rat und Tat zur Seite.

Während der Öffnungszeiten darf Wi-Fi gratis genutzt werden – alles mit dem Ziel, dass sich die Kundschaft im Fotofachhandel rundum wohlfühlt.

Mietstudio, Kameraverleih, Gebrauchtergeräte und Workshop unter einem Dach

Neben dem Equipment bietet Kamera Express für Fotoenthusiasten einen besonders kundenfreundlichen Service an. Dazu zählen die Vermietung des hauseigenen Fotostudios, der Verleih von Kameras und Objektiven, der Gebrauchtergeräte-An- und -Verkauf sowie das Angebot, sich bei den Mitarbeitern über verschiedenste Fotoworkshops zu informieren.

Gemeinsam stark – im Fototreff

Jeden Freitag und Samstag treffen sich Fotobegeisterte vom Einsteiger bis zum Fortgeschrittenen zwischen 11 und 17 Uhr im Kamera Express, um mit Leidenschaft das Wissen und die Freude an der Fotografie zu teilen. Mehr als 500 Fotofreunde kommunizieren bereits bei Facebook unter facebook.com/groups/Fototreff Hannover miteinander.

Alle Kunden bei Kamera Express profitieren von einem kundenorientierten Service:

- Kostenloses Testen von Objektiven, Studioblitzern und Kamera-zubehör
- Testen von neuen Kameras im Studio (Berechnung je nach Kameramodell und Dauer)
- Beantwortung von Fragen zu Kameras sowie Tipps und Tricks zur Aufnahmetechnik

Das Team von Kamera Express freut sich täglich, fotobegeisterte Kunden im Geschäft zu begrüßen und mit Spaß die Freude an der Fotografie zu teilen. tp

Willkommen in der Nika Kinderwelt!

In dem Fachgeschäft gibt es alles, was Eltern und Kinder für die ersten Monate und Jahre brauchen

Ob Kinderwagen oder Autositze, Spielzeug, Bekleidung für Kids und werdende Mamas – seit fast zwei Jahren finden Eltern, Großeltern und Paten in der Nika Kinderwelt am Prinz-Albrecht-Ring all das, was die Kleinsten zum Großwerden brauchen.

Nicole Schmidt und Karin Hübner führen ausgewählte, hochwertige Produkte, die in Ruhe vor Ort ausprobiert werden dürfen. Für Jungs und Mädchen gibt es Strampler, Hosen, Kleider und Shirts von Sanetta, Feetje, Sturdy, Jubel und Belly Button in den Größen 44 bis 128. Werdende Mütter finden in dem Fachgeschäft schicke Umstands- und Stillmode sowie Still-Produkte von Avent, Medela und Mam. Groß ist die Auswahl an Kinderwagen und Autositzen von Cybex, Maxi Cosi, Römer sowie ABC-Design, Hartan, TFK, Stokke und Bugaboo. Die trendigen Kinderwagen Vita und Vita unique von My Junior gibt es in Hannover exklusiv bei Nika Kinderwelt. Und dazu buntes Spielzeug von Sterntaler, Sigikid, Coppenrath, Haba, Steiff – und für Natürlichdenker Produkte von Grünspecht. Besonderen Wert legt das Nika-Team auf eine gute, ehrliche Beratung. „Wir suchen noch Verstärkung für unser Team und freuen uns über Bewerber, die Spaß am verkaufen haben“, sagt Karin Hübner.



Nika Kinderwelt hat montags bis freitags von 9.26 bis 19.03 Uhr und samstags von 9.26 bis 16.03 Uhr geöffnet.

Auf die Produkte von ABC Design, Bugaboo, Cybex, Hartan und TFK bekommen alle Kunden, die dieses Magazin bis zum 6. Juli vorlegen, 10 Prozent Rabatt. tp



Hochzeiten - Familienfeiern - Tagungen von 10 bis 100 Personen

Sie wollen feiern?

Wir übernehmen die Bewirtung und haben die passenden Räumlichkeiten!

Sutelstraße 17 a · 30659 Hannover
Tel. 0511 / 647 44 0 · info@rahlfs.de · www.rahlfs.de



NIKA KINDERWELT

Wir denken Kinder

Ihr Babyfachmarkt im ♥ von Bothfeld

In unserer Kinderwelt verfügen Wir über ein großes Produktsortiment und stehen Ihnen mit fachlicher Beratung zur Seite. Für Ihre kleinen HeldenInnen ist von A wie außergewöhnlich bis Z wie zuverlässig etwas dabei.

Prinz-Albrecht-Ring 4-6 · 30657 Hannover

www.nika-kinderwelt.de

PHOTOSPECIALIST POWERED BY **KAMERA EXPRESS**

Photospecialist ist jetzt Kamera Express

Der Foto- und Videospezialist

Besuchen Sie unseren Superstore in der Sutelstrasse 2, 30659 Hannover.
Montag bis Samstag von 10.00 - 19.00 Uhr. Sonntags geschlossen.



✓
TIEFPREISGARANTIE

✓
ÜBER 42.000
PRODUKTE AUF LAGER

✓
5 JAHRE
GARANTIE

✓
FACHBERATUNG

Bothfelder berichten

Mein schönster Platz

Der Stadtteil Bothfeld-Vahrenheide ist nicht nur der nördlichste Stadtbezirk Hannovers, sondern auch einer der vielfältigsten. Mit seiner Ausbreitung vom Industriegebiet am westlichen Rand bis hin zum dörflichen Isernhagen-Süd bietet er quirlige und beschauliche Ecken. Dort wohnen die Menschen gern. Wir haben Bewohner gefragt, welche Straßen oder Plätze sie besonders schätzen.



Thomas Riebe, Sportwart beim TuS Bothfeld:

„Mein Lieblingsplatz in Bothfeld ist natürlich der Sportplatz an der Carl-Loges-Straße. Ganz einfach, weil dort Sportler aller Altersgruppen ihrem Hobby nachgehen. Ich bin in der Woche rund drei- bis viermal auf dem Gelände. Von meinem Büro aus kann ich während meiner ehrenamtlichen Tätigkeit die Sportler bei ihren Aktivitäten sehen. Als Kind habe ich Leichtathletik trainiert. Später war ich aktiver Faustballer. Heute bin ich dem TuS-Bothfeld ja immer noch verbunden. Der Platz ist sehr gepflegt, fast wie eine Parkanlage. Mein Vater ist Pensionär und steckt sein ganzes Herzblut in die Anlage. Der TUS-Bothfeld ist sportlich sehr erfolgreich. Die Faustballer spielen in der 2. Liga. Unter unseren Leichtathleten und Judokas finden sich deutsche Meister. Neu ist bei uns die Bogenschieß-Abteilung in Kooperation mit der ÜSTRA. Sie haben bei uns eine Heimat gefunden.“



Jens-Michael Emmelmann, Projektentwickler:

„Für mich ist der Platz der Klein-Buchholzer Bürger im Einkaufspark Klein-Buchholz der schönste Platz, weil hier echtes Stadtleben stattfindet – und natürlich auch, weil dieser Platz auf dem Gelände des Unternehmens meines Großvaters entstanden ist. Hier wird Schützenfest gefeiert und freitags wird dort auf dem Bauernmarkt eingekauft. Am 18. Mai fand dort auch die Buchvorstellung des Autorenpaars Spehr über das Unternehmen meines Großvaters, die Adolf Emmelmann Karosseriefabrik von 1928 bis 1975 statt. In einem der zwei historischen Omnibusse aus dieser Zeit konnten die Besucher sogar mitfahren.“

Hans-Jürgen Wittkopf, Vorsitzender der Gemeinschaft Bothfelder Kaufleute e. V., Vorstand Forum Hannover Nordost e. V.:

„Für mich ist einer der schönsten Plätze der Wohnkomplex Tollenbrink. Der Tollenbrink kann als Beispiel für ganz Hannover gelten, wie man durchaus hochgeschossig und gleichzeitig mit besonderer Wohnatmosphäre bauen kann. Der Komplex besteht aus Eigentumswohnungen. Den Eigentümern ist es immer daran gelegen, das Wohnumfeld gepflegt zu halten. Auch wenn Wohnungen als Investment vermietet werden, wird doch der Einfluss des Privaten erhalten. Es fasziniert mich immer wieder, wenn ich mir im großen, grünen Innenbereich ein paar Minuten Zeit nehme, um mich auf eine Bank zu setzen und diese ruhige Insel in einem umbauten und auch verbauten Umfeld zu genießen. Immerhin wurde der Tollenbrink schon in den 1970er-Jahren gebaut. Für mich ist dieser Komplex ein Aufruf an die Planer, hochgeschossig zu bauen, aber ohne die negativen Auswirkungen, die man in Vahrenheide, am Nobelring oder auch in Wettbergen beobachten kann.“



Birgitt Bahlmann, Vorsitzende Kulturtreff Bothfeld:

„Besonders gerne bin ich in Bothfeld am Mittellandkanal. Da fühle ich etwas von Zuhause. Ob als Radfaherin, zu Fuß mit unserer Hündin Fina, oder auch manchmal für eine kurze Weile in der Sonne, auf einer der Bänke sitzend. Ich werde nicht müde dort die Sonnenauf- und Untergänge zu erleben, die Vielfalt und Schönheit der Pflanzen zu beobachten, das Treiben der Tiere, natürlich den Schiffsverkehr und nicht zuletzt auch die zahlreichen Menschen wahrzunehmen. Alle Altersgruppen und Menschen vieler Nationalitäten sind dort anzutreffen. Oft wird etwas trainiert, geübt, kommuniziert, manchmal sogar musiziert, oder still geangelt. Bei jeder Jahreszeit ist es am Kanal so, dass ich diese in ihren jeweiligen Qualitäten intensiver erlebe. Das ist eine wunderbare Kraftquelle für mich. Bothfeld hat eben wirklich (fast) alles, auch ein Naherholungsgebiet!“



ITALIENISCHE SCHUHMODE

BELLA SCARPA

- ◆ Schuhe
- ◆ Mode
- ◆ Accessoires

uzurii

Gernsstraße 19, 30659 Hannover, Telefon: 6 47 62 61

LOTUS WASH

Sauber! Bei TOTAL sparen Sie bis zu 25%.

Maria Licari
Sutelstraße 23
30659 Hannover

Täglich frisch: leckere Brötchen aus unserem Backshop.

TOTAL Station mit Werkstatt-service.

Wiederaufladbare Waschkarte

www.total.de

Auftanken und wohlfühlen TOTAL

tierarztpraxis BOTHFELD

- Labordiagnostik vor Ort
- Ultraschalluntersuchungen
- Digitales Röntgen
- Innere Medizin
- Weichteilchirurgie und Inhalationsnarkose
- Zahnbehandlungen von Hunden, Katzen und Heimtieren

Dr. med. vet. Karin Trauschke
Prinz-Albrecht-Ring 10, 30657 Hannover
☎ 0511-53 89 95 69

Sprechzeiten
Mo. - Fr.
8.30 - 12.00 + 15.00 - 18.00 Uhr
außer Mittwoch Nachmittag
jeden 1. + 3. Samstag
10.00 - 12.00 Uhr
Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

www.tierarztpraxis-bothfeld.de



Bothfelds neue Flaniermeile Kurze-Kamp-Straße

Die Kurze-Kamp-Straße hat eine längere Geschichte, als viele glauben. Sie war ein jahrhundertalter historischer Verkehrsweg.

Schon zur Zeit des Kurfürstentums Hannover war sie bekannt und diente um 1780 noch als Feldweg. Doch erst in der späten Gründerzeit wurde die Straße im Jahr 1907 nach dem dortigen Flurnamen in Kurze-Kamp-Straße benannt. Mit der Erbauung eines Einkaufszentrums in den Fünfzigerjahren, galt sie als der Mittelpunkt Bothfelds. Doch das ist schon eine Weile her. Im Laufe der folgenden Jahre sank ihre Bedeutung für den Stadtteil. So mancher fragte sich damals wohl, wie nun neues Leben in die Kurze-Kamp-Straße kommt.

Doch die Neugestaltung der Straße hat sich gelohnt. Wer sich ins Eiscafé setzt, das in der Kurze-Kamp-Straße ja inzwischen eine Institution ist oder sich in der Kaffeerösterei mit Café auf einem der Stühle im Außenbereich niederlässt, der trifft heute halb Bothfeld. Und genau so soll es sein.

Einkaufsstraße mit Lebensart

Die Kurze-Kamp-Straße ist ein lebendiger Ort mit interessanten Geschäften und einem großen Gastronomieangebot geworden, die man gern besucht. Ob man nach einer Reinigung oder leckeren Backwaren schaut, einen Friseur oder sein Glück mit einem Lottoschein sucht – alles ist vorhanden. Ein Reformhaus sorgt für Gesundheit. Sucht man nach Feinkost und Partyservice oder

möchte man eine Reise buchen, das Passfoto für den Reisepass oder den Ausweis: Alles gibt es ein paar Schritte weiter. Kaffee aus Eigenröstung findet man auch nicht an jeder Ecke – und vor allem nicht zudem aus einer besonderen Siebträgermaschine, die absolute und vor allem gleichbleibende Qualität bieten soll. Außer im Coffeeshop 7Bohnen gibt es diese spezielle Maschine nur noch zweimal in Deutschland. Ein Geldinstitut sorgt für Bares in der Tasche und Wurst und Fleisch für die heimische Küche findet sich ebenfalls in der Kurze-Kamp-Straße und auch die zahnärztliche Behandlung ist hier kein Problem.

Vor allem aber herrscht in der Kurze-Kamp-Straße an sonnigen Tagen fast schon mediterranes Flair. Wenig Verkehr, viele Parkplätze, der alte Baumbestand und die vielen Möglichkeiten, draußen zu sitzen, die Sonne zu genießen und ein wenig zu relaxen, das das schätzen inzwischen nicht mehr nur die Bothfelder Bürger. Ob man sich nun für eine Kaffeespezialität, ein leckeres Eis, die Angebote der Gastronomie entscheidet oder in den Geschäften einkauft oder stöbert – die Kurze-Kamp-Straße bietet für jeden etwas. Seit 25 Jahren ist sie auch der Platz für den Bothfelder Herbstmarkt.

Aus dem ehemaligen „hässlichen Entlein“ ist ein „stolzer Schwan“ geworden. Heute findet man hier eine schöne Einkaufsstraße und Flaniermeile, in der man sich gern aufhält – und die Bothfelder machen davon reichlich Gebrauch.

SOBEK EDV Ihr EDV-Servicepartner für Geschäft und Privat

- PC-Reparaturen und Installationen
- Viren- und Systemfehler beseitigen
- DSL / Telefon / Mobilfunk
- Netzwerktechnik (LAN / WLAN)
- Verkauf von Hard- und Software
- Fernwartung & Vor-Ort-Service
- ... und vieles mehr ...

Kurze-Kamp-Str. 5 | 30659 Hannover | Tel.: 0511 / 6 50 0178
www.sobek-edv.de | Mo. – Fr.: 09.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

MIT UNS STARTEN SIE DURCH!

MARKETING, PRINT UND WEB.

0511 9058980
kontakt@dhw-solutions.com

BeratungsCenter Bothfeld
Kurze-Kamp-Str. 17
Tel. 0511 3000-8033

Über Geld sprechen ist einfach.

Weil die Sparkasse nah ist und auf Geldfragen die richtigen Antworten hat.

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Hannover
www.sparkasse-hannover.de



Stilvoll in den Sommer

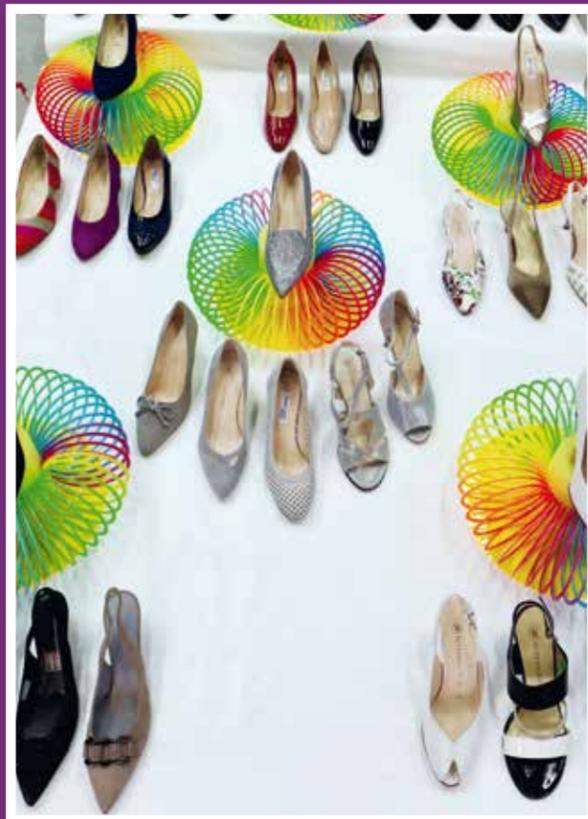
Mit der floralen Wickel-Seidenbluse von Max Volmary, dunkelblauer Marlene-Hose von Raffaello Rossi und dem leichten Blazer von White Label kann der Sommer kommen. Ob als Business-Outfit, für den Citybummel oder einen Abend im Theater – zusammen mit den zeitlosen Slippers ist die modebewusste Frau mit dem Ensemble von Kopf bis Fuß perfekt angezogen. Der Clou dazu: die sonnengelbe Lederhandtasche von Concenella.

Gesehen bei: Bella Scarpa, Gernsstraße 19, 30659 Hannover



Schönheit im Alter

Für sich und andere attraktiv bleiben – das wünschen sich wohl fast alle Frauen. Für Liza ist gutes Aussehen keine Frage des Alters, sondern der richtigen Pflege. Im Beauty- & Friseursalon an der Prüßentrift bietet sie von Kosmetik und Gesichtsbehandlungen über Frisuren und Permanent Make-up bis hin zur Pedi- und Maniküre praktisch alle Dienstleistungen rund um ein gepflegtes und schönes Äußeres. Als ausgebildete Altenpflegerin und Krankenpflegeassistentin liegt ihr Fokus vor allem auf der älteren Generation. „Ich komme für alle Behandlungen auch gern zu meinen Kunden nach Hause, in die Klinik oder ins Pflegeheim, denn es gibt kein schöneres Gefühl, als die Menschen glücklich zu sehen“, sagt die Friseurin, die mit viel Leidenschaft bei der Sache ist.



Das Schuhhaus von Frajer treibt es bunt

Eine fröhlich bunte Schuhparade erwartet die Damen im Schuhhaus von Frajer. „Die dunkelroten Pumps von Donna Laura passen wunderbar zum kleinen Schwarzen, ebenso aber zur Jeans“, sagt Roswitha von Frajer, die sich an der Podbi mit hochwertigen Markenschuhen einen Namen gemacht hat.

Ein Must-have in der Sommersaison sind die eleganten Slingpumps in floralem Design von Peter Kaiser. Dass komfortables Schuhwerk modisch mithalten kann, beweist die Expertin für schöne Schuhe mit den aktuellen Modellen von Hassia. Die frechen Pumps mit bunten Blockstreifen aus feinem italienischen Veloursleder bestechen nicht nur durch die bequeme Passform, sie versprühen auch Sommerlaune.

Gesehen bei: Schuhhaus von Frajer, Podbielskistraße 217, 30655 Hannover



Spitze sorgt für luftige Transparenz

Wenn der Sommer kommt, wird wieder Haut gezeigt – und das in traumhafter Wäsche. Die sommerlichen Dessous sorgen mit romantischen Details für Aufsehen. Die Farbpalette dominieren Make-up Töne und Eiscremefarben. Der Bügel-BH (69,95 Euro) von MEY aus der Serie „Elisa“ präsentiert sich so im wunderschönen silky cream besonders zart und feminin. Unter den wattierten Cups und Seiten ist feine Spitze gezogen, die den BH unglaublich feminin macht. Dazu passend gibt es Slip und Hemdchen (je 24,95 Euro). Beides aus hochwertigem Viskose-Mix, der sich optimal der Körperform anpasst und besonders hautfreundlich ist.

Gesehen bei Modehaus Wiemer im Einkaufspark Klein-Buchholz



Von dörflichem Charakter zur grünen, ruhigen Wohnstraße Die Dreihornstraße

Die Dreihornstraße in Zahlen: Länge in Metern: 360; Höchste Hausnummer: 35; Gemeldete Anwohner (Hauptwohnung, Nebenwohnsitz): 160 Personen (155 mit Hauptwohnsitz und fünf mit Nebenwohnsitz (Stand 31.12.2018); Zahl der Gewerbebetriebe: 15; Google-Treffer mit „Dreihornstraße“ und „Hannover-Bothfeld“: 422; Angrenzende Straßen: Gernsstraße, Rahlfskamp, Schmiedeberg, Bothfelder Kirchweg, Im Heidkamppe

Der Bothfeld war ursprünglich, so wie einige andere Stadtteile von Hannover, ein Dorf. Doch Hannover wuchs, und heute ist Bothfeld ein lebendiges Quartier. Wie viele andere Straßen und Plätze hat auch die Dreihornstraße ihre eigene und wechselvolle Geschichte. Die historische Straße erhielt ihren Namen im Jahr 1907. Der Straßenname geht vermutlich auf die Form der von drei Straßen begrenzten Grundstücke in Verbindung mit dem niederdeutschen „Horne“ zurück, was gleichbedeutend mit „Ecke“ oder „Winkel“ ist. Früher trennten sich hier die Straßen über Engensen nach Celle und über Altwarmbüchen nach Burgdorf. Die Dreihornstraße verbindet die Straße Im Heidkamp mit der Gernsstraße. Von ihr zweigen der Schmiedeberg, der Bothfelder Kirchweg und der Rahlfskamp ab.

An der Dreihornstraße/Ecke Im Heidkamppe befand sich früher der Hof des Landwirts Halberstadt. In seiner Scheune verkaufte er unter anderem Kartoffeln, Eier und Geflügel. Die Scheune wurde abgerissen und heute steht dort der Betrieb Halberstadt Elektronik. Der Hof wurde vom Sohn im historischen Bauernhausstil erneuert und ist ein wahres Schmuckstück. Neben dem Hof Halberstadt am

Reßmeyerhof gab es die Bothfelder Getreidemühle, die sich in einer Baracke befand. Rudolf Bendix war der letzte Müller in Bothfeld, der Mehl, Schrot und Hühnerfutter verkaufte. Hier waren noch Mahlwerke für Mehl und Schrot in Betrieb. Die Mühle galt damals als Nachrichtenbörse der alten Bothfelder. Nach 1955 hatte der Zimmermeister Carl dort seinen Zimmerplatz, den er aber dann zur Sutelstraße verlegte. Heute stehen hier Reihenhäuser.

Am alten Schmiedeberg gab es früher noch den dörflichen Kaufmannsladen des Kaufmanns Bösch. Der Nachfolger Kaufmann Grethe baute dann an der Ecke Im Heidkamppe/Schmiedeberg ein kleines Warenhaus. Dort gab es von Lebensmitteln bis zu Kurzwaren so ziemlich alles, was die Bewohner für den täglichen Bedarf brauchten. Dann beherbergten die Räumlichkeiten eine Kneipe und später einen Papierladen. Gegenüber befand sich noch die alte Dorfschmiede. Das Haus wurde aber abgerissen und durch Wohnblöcke ersetzt. Hinter den alten Hofeichen befand sich ein Geschäft für orthopädische Schuhe und Schuhreparatur. Daneben war eine Heizungsfirma, die an das ehemalige Geschäft Textil Fiedler anschloss.

Früher war die angrenzende Gernsstraße eine wichtige Geschäftsstraße. In den Fünfzigerjahren entstand dort mit dem Lebensmittelmarkt Edeka der erste Supermarkt Bothfelds. Auch dieser wurde abgerissen und durch Wohnhäuser ersetzt.

Vom Bild einer typischen dörflichen Straße hat sich die Dreihornstraße zu einer Wohnstraße gewandelt, die sich durch viel Grün und eine angenehme stille Atmosphäre auszeichnet.

Sauberermänner
Hannover GmbH

Gehwegreinigung Winterdienst Grünflächenpflege

Auch für Privatleute!

www.saubermaenner-hannover.de · Tel. 0511 / 54 06 141

Naturkost
Bothfeld
natürlich gut beraten!

Bei uns finden Sie ab jetzt viele Produkte zum Selbstabfüllen. Bringen Sie Ihre eigenen Gefäße mit!

Sutelstr. 25 | 30659 Hannover
Tel. (0511) 6477252
www.naturkost-bothfeld.de
Mo – Fr 8.30 – 19.00 Uhr
Sa 8.30 – 16.00 Uhr

Vereinsgaststätte
„Neue Hoffnung“

Ihre Feier jeglicher Art richten wir gern für Sie aus!

Wir bieten Ihnen verschiedene Menüs & Buffets in unserem Haus bis zu 50 Personen. Auch als Partyservice außer Haus!

Hoppelweg 1
30657 Hannover Tel.: 604 66 25
Mobil: 0162-600 67 96
www.neuehoffnung-lokal.de

Freie Waldorfschule Bothfeld
Hannover-Bothfeld

Herzlich willkommen!

Im Mittelpunkt der Mensch

Freie Waldorfschule Bothfeld
Weidkampshaide 17, 30659 Hannover
www.waldorfschule-bothfeld.de

Behling
BESTATTUNGEN
seit 4 Generationen im Familienbesitz

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN
ANONYME BEISETZUNGEN

6 47 80 14
24 Stunden erreichbar

Hannover-Misburg Waldstraße 12
Hannover-Buchholz Sutelstraße 69

www.behling-bestattungen.de e-mail: ab@behling-bestattungen.de

Lutz-Rainer Hölscher über Bothfeld

Positive Entwicklung und stabile Sozialstrukturen

Im Gespräch mit Lutz-Rainer Hölscher, stellvertretender Bezirksbürgermeister, Vorsitzender des Integrationsbeirates im Stadtbezirk Bothfeld-Vahrenheide und Vorsitzender des Vorstandes im Forum Hannover Nordost e. V.

Lutz-Rainer Hölscher hat so einiges von der Welt gesehen. Als Bankkaufmann hat er für deutsche Unternehmen in den Sechziger-, Siebziger- und Achtzigerjahren viele Jahre in Korea, Japan und Singapur gearbeitet. Seit Ende der Achtzigerjahre lebt er wieder in Deutschland. Seit dem Jahr 2000 engagierte er sich in der ehrenamtlichen Stadtteilarbeit. Zunächst als Mitglied der Sanierungskommission des Sanierungsgebietes Vahrenheide-Ost und Sprecher des Stadtteilforums Vahrenheide. Seit der Gründung des Dachverbandes der Wirtschaftsstandortgemeinschaften aus Bothfeld, Buchholz, Vahrenwald, Vahrenheide, Hainholz und der List, wurde er zum zweiten Vorsitzenden des Vorstandes des Forum Hannover Nordost e. V. gewählt und führt zurzeit den Verein als kommissarischer Vorsitzender. Nach der Kommunalwahl 2011 kam er in den Bezirksrat Bothfeld-Vahrenheide und wurde zum stellvertretenden Bezirksbürgermeister gewählt. Auch im Vorstand der Evangelisch-lutherischen Titusgemeinde in Vahrenheide ist er engagiert.



Was finden Sie am Stadtteil Bothfeld bemerkenswert?

Der gesamte Stadtbezirk, der ja außer Bothfeld auch die Stadtteile Isernhagen-Süd, Lahe, den Sahlkamp und Vahrenheide mit knapp 50.000 Einwohnern umfasst, könnte unterschiedlicher in seinen Strukturen nicht sein. Während Bothfeld und Isernhagen-Süd sich aus dörflichen Strukturen entwickelt haben, entstanden die Stadtteile Vahrenheide und der Sahlkamp erst nach dem Krieg praktisch auf dem Reißbrett. Deshalb könnten die sozialen Unterschiede größer nicht sein. Bothfeld verfügt über eine ordentliche Portion Kaufkraft. Das sieht man nicht nur im Bereich des örtlichen Gewerbes, das ganze Umfeld stellt sich positiv dar. Dort lebt und arbeitet eine gut situierte Mittelschicht. Allerdings wird in Bothfeld ein richtiges Zentrum vermisst wie zum Beispiel die Märkte im Sahlkamp und in Vahrenheide. Die wirtschaftlichen Zentren sind der Einkaufspark Klein-Buchholz an der Sutelstraße und die Kurze-Kamp-Straße, die ja kürzlich erst ein neues Gesicht erhielt, bedingt natürlich durch die Entwicklung des Baugebietes Hilligenwöhren/Herzkamp. Bothfeld hat viel Potenzial. Das ist ein gutes Umfeld für mittelständische Unternehmen. Die Grundversorgung mit Grundschulen ist gut und dass nun die gymnasiale Versorgung kürzlich für die IGS Bothfeld beschlossen wurde, war dringend notwendig und überfällig.

Was würden Sie gern ändern?

Die Landeshauptstadt wächst, wie wir wissen, und wir brauchen Raum für Wohnen und Gewerbe. Doch die Flächen sind begrenzt. Ich wünsche mir, dass die Immobilienpreise nicht noch weiter explodieren. Denn dadurch wird es auch für den gut situierten Mittelstand immer schwieriger, Wohneigentum zu erwerben. Denn – wie schon gesagt – Bothfeld hat viel Potential und viel Kaufkraft. Ich wünsche mir eine nicht so schwerfällige Verwaltung. Von

seiten der städtischen Planer heißt es, dass es im Moment keinen Mehrbedarf bei Schulen und Kitas gäbe. Aber schon heute gehören Container auf den Schulhöfen zum Alltag. Das darf keine Dauerlösung werden. Meiner Meinung nach schaut man nicht weit genug nach vorn. Wenn in einigen Jahren der Bedarf wieder wächst, ist man nicht gut vorbereitet, denn gute Bildung ist in unserem Land die Voraussetzung für den Erhalt der Wirtschaftskraft. Mehr Dynamik wäre hier gut. Es fehlt ein zentraler Ort für Versammlungen. Schön wäre es, wenn man die IGS Bothfeld so ausbauen könnte, dass ein Versammlungsraum entsteht, in dem sich die Bevölkerung treffen kann.

Welche Probleme würden Sie gern minimieren?

Eine große Problematik ist der Verkehr. Die häufigen Staus durch die Baustellen auf der Autobahn A 2 bei Lahe verlagern den Verkehr nach Bothfeld und Lahe. Bedauerlicherweise werden offensichtlich die Navigationsgeräte nicht ausreichend aktualisiert und führen zu Belastungen im innerörtlichen Stadtverkehr.

Wie sehen Sie die Zukunft des Stadtteils?

Da mache ich mir keine Sorgen. Der Mittelstand ist gut vertreten, die Kaufkraft ist vorhanden und Bothfeld ist ein gewachsener Stadtteil, der auch von den sozialen Strukturen sehr stabil ist. Wenn die zwei derzeit geplanten Hochbahnsteige der Stadtbahn an der Kurze-Kamp-Straße und Bothfeld in den nächsten zwei/drei Jahren realisiert werden, wird das auch den Verkehr entzerren. Das würde den sehr stark gewordenen Autoverkehr über die Bothfelder Straßen mildern. Insgesamt sehe ich für Bothfeld eine weiterhin positive Entwicklung. Das ist ein Stadtteil, in dem die Basis einfach stimmt. rt



Bothfelder Anger: Stadtteilbewohner können ihrem Körper Gutes tun

Outdoor-Work-out

An der frischen Luft so richtig auspowern: ob nun beim Dauerlauf am Kanal, einer Radtour durch Wald und Wiesen oder auf dem Generationen-Fitness-Parcours. Letzterer hat den aus den Siebzigerjahren bekannten Trimm-dich-Pfad abgelöst.

Hier trainieren Sportlustige mit einfachen Übungen, aber zielgerichtet Koordination, Kraft, Ausdauer und Bewegung unter freiem Himmel. Insgesamt zwölf dieser Sportanlagen gibt es seit 2009 in Hannover. Eine davon steht auf der rund 100 Quadratmeter großen Fläche am Bothfelder Anger. An vier modernen Stationen können Jugendliche und Erwachsene so richtig Gas geben. Nur einen Katzensprung entfernt toben die Kinder über Schaukeln und Klettergeräte, während bewegungsfreudige Passanten Arm- und Beinmuskeln sowie die Schultern stärken. Dass die Geräte nicht nur in unmittelbarer Nachbarschaft zum Kinderspielplatz, sondern auch zum Klaus-Bahlsen-Haus aufgebaut wurden, hat seinen guten Grund. Die Angebote sind für Jung und Alt gleichermaßen geeignet. Armfahrrad, Rücken- und Schultertrainer bieten alle Möglichkeiten für ein ganzheitliches Training und stiften auch Senioren, bewegungsbeeinträchtigte Menschen oder Rollifahrer zum Mitmachen an. Eine Vorbereitung oder Einweisung brauchen die Gelegenheitssportler für den Fitness-Parcours nicht. Genutzt werden kann die Anlage das ganze Jahr über kostenlos, Anleitungen gibt's auf den Hinweistafeln am Gerät. „Im Sommer macht das Training im Freien viel mehr Spaß als im Fitnessstudio“, sagt die 17-jährige Yasamin. „Hier kann jeder seinem Alter und seiner Kondition entsprechend so viel tun, wie ihm guttut.“ Dass der Spaß dabei nicht auf der Strecke bleibt, ist den beiden Mädchen anzusehen.

Wer sportlich motiviert loslegen will, schlüpft vorher in Trainingsklamotten. Aber auch Jogger, die in Bothfeld unterwegs sind, können ihr Sportpensum prima ergänzen, wenn sie sich an den Fitnessgeräten aufwärmen. Ebenso lassen sich die Übungen ganz unkompliziert in den Alltag integrieren: zum Beispiel auf dem Weg vom Einkauf oder von der Arbeit nach Hause. Der Anger selbst bietet als grüne Oase zudem viel Platz für weitere sportliche Aktivitäten vom Kicken bis zum Frisbee. tp

HANNOVER
TANZT!

*Man denkt zu viel
und tanzt zu wenig...*

Neue Kurse ab August

ADTV
BOTHE!
tanzschulen

tanzschulen-bothe.de

Foto: alamy.com

Bothfeld genießt



Natürlich genießen, was so nah liegt

Brombeer-Direktsaft aus Laatzen, Forellen aus der Wedemark, Mettwurst aus der Eichsfelder Region – die Produkte, die die Marktbesucher freitags auf dem Bauernmarkt im Einkaufspark Klein-Buchholz anbieten, haben keine langen Wege hinter sich. An den bunten Marktständen dreht sich alles um regionale, saisonale und oftmals handwerklich hergestellte Lebensmittel und Speisen. Eva Krabbes kommt fast jede Woche auf den Bauernmarkt, allein wegen der Tomaten. Rund 15 Sorten, darunter Honig-Cocktailtomaten und aromatische Oxshenherztomaten, bietet Hermanns Tomatenanbau. Gewachsen ist das bunte Gemüse in Wettbergen unter besten Bedingungen. Das gilt auch für die glücklichen Hähnchen und Puten, die auf dem Hof Korte – ohne Antibiotika – aufgezogen und direkt vor Ort geschlachtet, verarbeitet und verkauft werden. Der Bauernmarkt findet freitags von 14 bis 18 Uhr auf dem Platz der Klein-Buchholzer Bürger statt.



Gutes aus der Feinkostwelt

Sevim Sünüm und Nilgin Düzgün sind das perfekte Gespann in der Küche. In der Feinkostwelt wirbeln sie mit frischen, gesunden Zutaten und zaubern damit für die Gäste der Bistro-Lounge allerlei Köstlichkeiten, darunter auch kunterbunte Bowls. Knackiges Gemüse, Bulgur, zarte Hähnchenstreifen und ein köstliches Dressing verbinden sich hier zu einer lecker leichten Schale. Wer sich seinen Lieblingsteller selbst zusammenstellen möchte, kann in der Feinkostwelt aus einer vielfältigen Auswahl hausgemachter Antipasti wählen. Mit großer Sorgfalt werden außerdem herrliche Frühstücks-Varianten und ein täglich wechselnder Mittagstisch zubereitet – aus Zutaten, die der Markt zu bieten hat. Neu in der Feinkostwelt: erfrischender Frozen Yoghurt – mit rund 30 verschiedenen Toppings. Feinkostwelt, Kurze-Kamp-Straße 14, 30659 Hannover



Klasse statt Masse

So lautet das Motto, an dem sich das in Rheinhessen von Familie Keth bewirtschaftete Weingut seit mehr als 150 Jahren orientiert. Im Kreuzgewölbekeller reifen die Weine traditionell im großen Holzfass. Das Ergebnis sind hervorragende, sortentypische Weine wie der Sauvignon Blanc QW 2018 Keth. Der Weißwein mit feinen Aromen von Stachelbeere, Litschi und Cassisblättern berührt den Gaumen mit einem exotischen Nachhall von Maracuja und macht mit jedem Schluck Freude. Gesehen bei: Naturkost Bothfeld, Sutelstraße 25b, 30659 Hannover



Genuss mit sportlichem Background

Das Walk in ist keine gewöhnliche Vereinsgaststätte. Auch wenn Ute Walk ihre gutbürgerliche Küche mit modernem Einschlag – und dazu gehören auch erstklassige Burger – auf Bothfelds Bezirkssportanlage serviert, darf man in den modernen Gasträumen weit mehr als Currywurst und Chicken Nuggets erwarten. Ein Salatteller mit luftgetrocknetem Schinken und Manchego-Käse steht hier auf der Karte, ebenso klassisches Carpaccio, ein schönes Steak oder für Veganer auch herrliche Zucchini-Tagliatelle. Mit sechs verschiedenen Burgern hat sich das Walk in längst über den Sportplatz hinaus einen Namen gemacht. Der Renner ist zweifelsohne der Bothfelder Spezial mit würziger Käsesoße, Röstitaler und Spiegelei, dicht gefolgt vom Torero Burger mit Käse und Serranoschinken. Dazu gibt's ganz unkompliziert Pommes, Dippers oder Süßkartoffelpommes. Walk in, Carl-Loges-Straße 8, 30657 Hannover



Traditionsbewusste deutsche Küche mit kreativen Akzenten

In freundlicher Atmosphäre essen, trinken und ausgelassen feiern – Gastfreundlichkeit wird im Restaurant & Hotel Zur Eiche bereits seit 1859 großgeschrieben. Die Traditionsgaststätte bietet kreative deutsche Küche im angenehmen Ambiente eines historischen Backsteinhauses mitten im alten Groß-Buchholz. „Unsere Schnitzel sind Weltklasse“, sagt Betreiber Dirk Runge. Zur Mittagszeit werden zudem täglich von 11.30 bis 14 Uhr wöchentlich wechselnde, saisonale Gerichte aufgetischt – bei Sonne auch unter freiem Himmel. In der Eiche lässt es sich jedoch nicht nur bestens schlemmen. Der Groß-Buchholzer Gastronom richtet mit seinem Team als Partyservice auch mit viel Leidenschaft kleinere und größere Familienfeiern und Firmenevents aus. Der historische Festsaal bietet Raum für bis zu 200 Gäste, gefeiert werden kann aber auch zu Hause. Ruko/ Zur Eiche, Silberstraße 13, 30655 Hannover



Auch Französisch-Kurse werden angeboten.

English für Oldies, Handwerkerdienste, Yoga und Schach Viele Aktivitäten in Bothfeld

Bei den meisten Teilnehmern liegt die Zeit, in der sie einst die Schulbank gedrückt haben, schon mehr als 50 Jahre zurück. Jetzt sitzen sie zusammen mit einem Dutzend weiterer lernbegieriger Schüler im besten Alter erneut hinter dem Pult – und lernen gemeinsam Englisch. „Sprechen, sprechen und nochmals sprechen – das ist die Grundlage, um eine Sprache möglichst schnell zu beherrschen“, sagt Armin Pollehn, Leiter der Sprachenschule ELKA Nordost der Region Hannover.

Zu viel Grammatik, zu große Gruppen und das Gefühl, mit jüngeren Teilnehmern nicht mithalten zu können, sind für ältere Kursteilnehmer oftmals ein entscheidender Grund für einen Abbruch. Deshalb sieht das ELKA-Konzept vor, Grammatik tatsächlich nur am Rande zu behandeln und so ein unkompliziertes, aber intensives Lernen zu ermöglichen. Die Dialoge bekommt jeder Teilnehmer auf CD und kann somit auch zu Hause üben, neue

Vokabeln werden mit Zeichnungen eingeführt. „Ältere Menschen lernen anders als junge Menschen und bei uns wird in kleinen Gruppen gelernt und gelacht, das motiviert und macht Spaß“, weiß Armin Pollehn. Wiederholungen und Übungen sind im fortgeschrittenen Alter die Eltern von Sicherheit und Können. Die überschaubare Gruppenstruktur hat einen weiteren Vorteil: Unter den Teilnehmern entstehen schnell Freundschaften – und man trifft sich auch außerhalb des Kurses.

Dass zufriedenes Altern in engem Zusammenhang mit sozialen Kontakten steht, ist in der Altersforschung längst bekannt. Denn ein gutes soziales Umfeld schützt nicht nur vor Einsamkeit, sondern wirkt sich auch positiv auf die Gesundheit aus. Noch besser: Wenn die Begegnungen mit Bewegung verknüpft werden. In Bothfeld und den angrenzenden Stadtteilen leben rund 14 000 Menschen, die älter als 60 Jahre sind. An sie richten sich unzählige

Freizeitangebote, die Vereine und Verbände, aber auch andere Institutionen anbieten. So treffen sich die Männer und Frauen vom TuS Bothfeld jeden Dienstag um 14.45 Uhr in der Turnhalle in der Grundschule Thorner Straße zur Gymnastik 60 plus. Die Übungen sind gedacht, um auf sanftem Weg Muskeln aufzubauen, die Beweglichkeit zu erhalten oder zu steigern und um sich fit zu halten.

Wer gern draußen unterwegs ist, könnte sich für die neue Trendsportart Discgolf begeistern. Der Trend ist aus Amerika rübergeschwappt, fördert das soziale Miteinander von Jung und Alt, bietet Bewegung an der frischen Luft und trainiert die Koordinationsfähigkeit. Ein Parcours mit neun Bahnen – jede Bahn ist zwischen 50 und 80 Metern lang – liegt im Grünzug zwischen Leipziger Straße und Holzwiesen.

Die Discgolfscheiben können in der Fritjof-Nansen-Schule oder dem Spielpark Holzwiesen gegen ein Pfand ausgeliehen werden. Unter dem Motto: „Von Senioren für Senioren“ arbeitet das Team ehrenamtlich Engagierter beispielsweise im Seniorenbüro am Sahlkamp. Gemeinsame Spaziergänge, ein Gitarrenkurs oder Tanznachmittage mit Livemusik stehen in der Einrichtung im Stadtteiltreff in der Elmstraße ebenso auf dem Programm wie PC- und Internetkurse.

Wenn Gesundheit und Kraft nachlassen, ist Hilfe gefragt

Das Leben im Alter in den eigenen vier Wänden gestalten – diesen Wunsch hat wohl beinahe jeder Mensch. In Bothfeld gibt es viel Unterstützung, wenn es darum geht, den Stadtteilbewohnern eine selbstständige Lebensführung zu ermöglichen. Oft geht es nicht nur um Pflege und Betreuung, sondern auch um Begleitung und Hilfe im Alltag. Im Kommunalen Seniorenservice steht den Menschen ab 60 beispielsweise ein ehrenamtlicher Formularlotsendienst zur Seite, der zu Hause beim Ausfüllen von unterschiedlichsten Anträgen hilft. Die Institution kann auch auf ehrenamtliche Mitarbeiter zurückgreifen, die sich mit neuen Medien auskennen und gegen einen Obolus beim Einrichten technischer Geräte wie Computer, Smartphone und E-Book unter die Arme greifen – oder handwerklich begabt sind und da sind, wenn eine Glühbirne getauscht werden muss, ein Abfluss verstopft ist oder die Tür klemmt.

Die DRK-Sozialstation in der List bietet neben der ambulanten Pflege auch über die Stadtteilgrenzen hinaus bis nach Bothfeld hauswirtschaftliche Unterstützung. Und hier ist Herz gefragt, denn die Freiwilligen der sozialen mobilen Dienste sind nicht nur Begleitung zum Arzt oder zu Einkäufen. Sie spenden auch Mut und Zuversicht, wo Aufmerksamkeit und Zuwendung viel bewirken können. tp

Ford Vertragswerkstatt
Verkauf und Reparatur
aller Fabrikate

www.ford-koebler.de

Auto//Kohler
Seit über 65 Jahren!

Immer für Sie da...

MehrMarkenService

Am Ortfeide 50 · 30916 Isernhagen NB · Tel: (0511) 726 75 - 0
Fax (0511) 726 75 - 55 · e-mail: ford-koebler@t-online.de · www.ford-koebler.de

30% auf ALLES

AUCH AUF BEREITS REDUZIERTE WARE

Schuhgeschäft von Frajer · 0511.69 39 06 · Podbi 217 · 3,7,9 Haltestelle Spannhagengarten

Englischkurse für Menschen der „Generation 50+“

Sie wollen ... ein paar Worte Englisch mit Ihren Enkeln sprechen?
... englische Begriffe verstehen, die uns täglich begegnen?
... sich auf Reisen verständigen?
... in Gesellschaft aktiv sein und geistig am Ball bleiben?

- ein Mal pro Woche
- in kleinen Gruppen
- keine Vorkenntnisse erforderl.
- viel sprechen, wenig Grammatik
- Mindestalter: 50 Jahre
- Anfänger u. Fortgeschrittene

Über die nächste Info-Veranstaltung informiert Sie Herr Pollehn ☎ 0511 53 86 88 97

Neue Kurse in Langenhagen!

ELKA Erfolgreich lernen. Konzepte im Alter www.elka-lernen.de

TEGTMAYER

Hoch-, Tief- & Stahlbetonbau

- Neubau
- Um- und Anbauten
- Balkone – (Neubau und Sanierung)
- Reparatur- und Sanierungsarbeiten, auch für feuchte Keller
- Wärmedämmputz
- Schmutz- und Regenwasser-Kanäle

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

Baugeschäft Tegtmeyer GmbH u. Co.
Im Heidkampfe 14 · 30659 Hannover
Telefon (05 11) 64 80 81 · Telefax (05 11) 64 80 70

Pflege und Gesundheit in der Region Hannover

Deutsches Rotes Kreuz

Selbstbestimmt im Alter, sicher zuhause

Ambulant betreute Wohngemeinschaften und ServiceWohnen - zeitgemäße Wohn- und Versorgungskonzepte für Senioren.

Ab Frühjahr 2020 bieten wir Ambulant betreute Wohngemeinschaften auch in Ingeln-Oesselse auf dem Stümpelhof an!

DRK im Quartier Listholzer Uferblicke
ambulante-wohngemeinschaften@drk-hannover.de
0511 3671-340 · www.drk-hannover.de

Das ist los in Bothfeld

Wichtige Termine im Überblick

Samstag, 22. Juni

48. Bothfelder Handballturnier

Sportsfreunde aufgepasst: Am 22. Juni lädt der TuS Bothfeld zum größten Rasenplatz-Handballturnier in der Region Hannover ein. Antreten werden die A-Jugend und Erwachsene sowie einige Fun-Teams. Los geht es um 13 Uhr auf dem Sportplatz an der Carl-Loges-Straße 12.

Freitag, 12. Juli

Kabarett mit Matthias Brodowy

Auf einen kabarettistischen Abend mit Matthias Brodowy darf sich das Publikum an diesem Juliabend freuen, wenn der Hannoveraner mit einem literarischen und musikalischen, komödiantischen und melancholischen Programm mit Augenzwinkern und viel

Humor auf der Bühne steht. Das Kabarett beginnt um 19 Uhr in der St.-Nicolaikirche, Sutelstraße 19.

Samstag, 24. August

Orgelspiel vom Feinsten

Wenn sich Matthias Heßbrüggen an die Orgel setzt, erwartet die Zuhörer ein beeindruckender musikalischer Ohrenschaus. So auch am 24. August mit dem einstündigen Konzert „L'Orgue à la française“. Im Anschluss an das Konzert kommen Interessierte im Gemeindehausgarten oder vor der Kirche zu einem Glas Wein zusammen. Beginn 17 Uhr in der St.-Nicolaikirche, Sutelstraße 19.

Samstag, 31. August

Schützen feiern den Sommer

Die uniformierten Schützen Klein-Buchholz von 1856 laden zum traditionellen Sommerfest ein – um mit den Gästen Gegrilltes, Kaffee und Kuchen zu schnabulieren und um Nachwuchs zu gewinnen. DJ Dirk sorgt für Tanzmusik und vor Überraschungen sind

die Feiern nicht gefeiert. Die Sommerparty beginnt um 14 Uhr auf dem Gelände des Baugeschäfts Ludwig Tegtmeyer, Im Heidkamp 14,

Samstag, 21. September

24. Bothfelder Herbstmarkt

Die Vorbereitungen für Hannovers größtes Stadtteil-Familienfest laufen auf Hochtouren, denn am 21. September lädt die Gemeinschaft Bothfelder Kaufleute ab 11 Uhr zur 24. Auflage des zweitägigen Bothfelder Herbstmarktes ein. Die Kurze-Kamp-Straße verwandelt sich in eine Feiermeile mit vier Bühnen, Aussteller-Zelten, Karussells und Mitmachaktionen. Am Sonntag läuft das Spektakel parallel zu Jazz & Kunst im Einkaufspark Klein-Buchholz. Auch hier stellen Künstler und Kunsthandwerker ihre Arbeiten vor. Auch am 22. September.

Bothfelder Telefonbuch

Grundschulen:

Freie Evangelische Schule

Prinz-Albrecht-Ring 51, 30657 Hannover, ☎ 6 06 46 64

GS Gartenheimstraße

Gartenheimstraße 2, 30659 Hannover, ☎ 16 84 81 30

GS Grimsehlweg

Grimsehlweg 20, 30659 Hannover, ☎ 16 84 82 91

GS Hoffmann-von-Fallersleben-Schule

Thorner Straße 2, 30659 Hannover, ☎ 16 84 82 62

GS FGH, Primarschule

Prinz-Albrecht-Ring 59 + 61, 30657 Hannover, ☎ 6 04 54 07

Förderschule:

Albrecht-Dürer-Schule

Ebelingstraße 3, 30659 Hannover, ☎ 16 84 48 70

Werkstatt-Schule e. V.

Roschersburg 2 + 4, 30657 Hannover, ☎ 60 60 98 70

Hauptschule:

Ada-Lessing-Schule (im Schulzentrum Hintzehof)

Hintzehof 9, 30659 Hannover, ☎ 16 84 83 40

Realschule:

Lotte-Kestner-Schule (im Schulzentrum Hintzehof)

Hintzehof 9, 30659 Hannover, ☎ 16 84 83 34

Gymnasium:

Freies Gymnasium Hannover

Prinz-Albrecht-Ring 59 + 61, 30657 Hannover, ☎ 60 48 00 00

Sonstige Schulen:

Freie Waldorfschule Bothfeld

Weidkampshaide 17, 30659 Hannover, ☎ 64 75 90

IGS Bothfeld – Kulturschule

Hintzehof 9, 30659 Hannover, ☎ 16 84 83 34

Kooperative Gesamtschule – Freie Evangelische Schule

Prinz-Albrecht-Ring 51, 30657 Hannover, ☎ 6 04 45 70

Freizeit- und kulturelle Einrichtungen:

Kulturtreff Bothfeld

Klein-Buchholzer Kirchweg 9, 30659 Hannover, ☎ 6 47 62 62

Jugend-Sport-Zentrum Buchholz

Podbielskistraße 299, 30655 Hannover, ☎ 16 84 81 93

Nord-Ost-Schwimmbad

Podbielskistraße 301, 30655 Hannover, ☎ 16 84 83 00

Stadtbibliothek Bothfeld (im Schulzentrum Hintzehof)

Hintzehof 9, 30659 Hannover, ☎ 16 84 82 55

DGB-Jugendtreff

Prinz-Albrecht-Ring 12, 30657 Hannover, ☎ 6 46 11 69

Kindergärten und Tagesstätten:

AWO Kita Burgwedeler Straße

Burgwedeler Straße 91, 30659 Hannover, ☎ 6 49 77 97

Die Traumkiste

Prinz-Albrecht-Ring 35, 30657 Hannover, ☎ 2 60 06 57

Eltern-Initiative-Kindergarten

Beckmannhof 4, 30659 Hannover, ☎ 65 12 51

Kita St. Nicolai Bothfeld

Posener Straße 21, 30659 Hannover, ☎ 6 47 63 40

Kita St.-Philippus-Gemeinde

Große Heide 19, 30657 Hannover, ☎ 6 50 08 94

Freier Waldorf-Kindergarten Raphael e. V.

Im Wiesenkampe 15, 30659 Hannover, ☎ 6 49 09 22

Kiga Heilig Geist

Böckerstraße 27, 30659 Hannover, ☎ 65 02 18

Kindergruppe Kallamatsch e. V.

Sonnenhagen 29, 30659 Hannover, ☎ 6 49 86 65

Kita St. Valentin

Weidkampshaide 14, 30659 Hannover, ☎ 64 83 33

Kunterbunte Kindervilla

Roschersburg 2 + 4, 30657 Hannover, ☎ 60 620 77

Kita der LHST Hannover Rohdenhof

Klein-Buchholzer Kirchweg 9, 30659 Hannover, ☎ 16 84 85 06

KiTa Kleine Königskinder

Hartenbrakenstr. 31, 30659 Hannover, ☎ 54 48 26 16

Sportkindergarten Bothfeld

Prinz-Albrecht-Ring 2, 30657 Hannover, ☎ 6 04 60 30

Waldorf Kiga Alt-Buchholz

Podbielskistraße 374, 30659 Hannover, ☎ 64 93 55

CJD Kita Robinienweg

Robinienweg 18, 30657 Hannover, ☎ 56 37 95 39

Bürgerservice & Sicherheit:

Bürgeramt Sahlkamp

Elmstraße 15, 30657 Hannover, ☎ 16 84 84 65

Schiedsmann Karl Asbrock

karl.asbrock@schiedsmann.de ☎ 0171- 53 64 987

Polizeikommissariat Lahe

Podbielskistraße 395, 30659 Hannover, ☎ 1 09 33 15

Kom. Seniorenservice Hannover

Elmstraße 15, 30657 Hannover, ☎ 6 04 06 41

Kom. Seniorenservice Hannover

Plauener Straße 23 a, 30179 Hannover, ☎ 63 34 15/1 68-4 26 90

Gesundheitsamt LHST Hannover Beratungsstelle

Kurze-Kamp-Straße 2, 30659 Hannover, ☎ 16 84 81 37

Post-Agenturen

Kurze-Kamp-Straße 1 a, 30659 Hannover

☎ Mo-Fr 9-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr

Prüßentrift 83, 30657 Hannover

☎ Mo-Fr 8-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr

Gartenatelier Dinah Nelke

Malkurse in Hannover-Bothfeld

Malerei mit Acrylfarben und Mischtechniken

Das freie Malen, von der Farbe ausgehend, knüpft an eigene Phantasien und innere Bildwelten an.

In meinen Kursen begeben wir uns auf diesen spannenden Weg in der Malerei.

Wöchentliche Malkurse, Einstieg ist jederzeit möglich.

Regelmäßige Wochenend-Workshops und Ferien-Workshops für Schulkinder und Jugendliche.

www.dinah-nelke.de

atelier@dinah-nelke.de, 0163/3294104

Gartenatelier, Im Heidkampe 89D, Hannover-Bothfeld



Dachfenstereinbau - Steil- u. Flachdacharbeiten Fassadenbekleidung - Kupfer- u. Zinkarbeiten

Emil-Nolde-Weg 33 Telefon 0511 - 61 39 357
30659 Hannover Mobil 0171 - 14 511 18

www.dachdecker-adolph.de
info@dachdecker-adolph.de

Täglich geöffnet!



Das etwas andere
Club-Restaurant

- Kegelbahn
- Täglich warme Küche
- Clubräume für Feierlichkeiten aller Art bis 120 Personen
- Große Sonnenterrasse

Carl-Loges-Str. 8 | 30657 Hannover | Telefon 0511-6045222

Mo. – Fr. 16 – 23 Uhr | Sa. 10 – 23 Uhr | So. 10 – 22 Uhr

Adolf-Emmelmann-Str. 5
30659 Hannover
Tel.: 0511/438 20 666
www.sabo1-hannover.de
Mo.-Sa. 09.00 - 20.00 Uhr
So. 12.00 - 19.00 Uhr

Wir bieten täglich Angebote für Frühstück, Mittagstisch und Abendbrot. Dabei stehen die Frische und die hohe Qualität der Zutaten im Vordergrund.

- ✓ Selbstgemachte Pizza, Pasta und italienische Vorspeisen
- ✓ Ideale Feierlocation mit perfekter Anbindung für jeden Anlass – groß oder klein!
- ✓ Große Außenterrasse für bis zu 50 Gäste, um die Seele baumeln zu lassen
- ✓ Aufwendig hergestellte Kaffeespezialitäten (mit Julius-Meine-Kaffee)
- ✓ Eine große Auswahl an Weinen, Bieren und Kaltgetränken jeder Art

Glas- und Bauelemente

- Bauverglasung
- Ganzglaskonstruktion
- Fenster & Türen, Innentüren
- Rollläden
- Vordächer/Überdachung
- Wintergärten
- Markisen/Sonnenschutz
- Spiegel
- Balkonverglasung
- Insektenschutz
- Sicherheitsberatung
- Reparatur

Seit über 50 Jahren in Bothfeld

BOELSCHKE Glas- und Bauelemente
Stargarder Weg 2a · Eulenkamp/Ecke Ebelingstraße · 30659 Hannover
Tel.: (0511) 649 74 72 · www.boelsche-glas.de

Bothfelder Telefonbuch

Kirchen:

St.-Nathanael-Gemeinde ev.-luth.

Einsteinstraße 45, 30659 Hannover, ☎ 65 12 29

St.-Nicolai-Gemeinde ev.-luth.

Sutelstraße 20, 30659 Hannover, ☎ 6 49 76 77

St.-Philippus-Gemeinde ev.-luth.

Große Heide 17 B, 30657 Hannover, ☎ 65 07 54

Kath. Pfarrgemeinde Heilig Geist

Niggemannweg 18, 30659 Hannover, ☎ 65 21 01

Freie ev. Gemeinde Hannover

Langenforther Straße 32, 30657 Hannover, ☎ 76 16 09 76

Beratung, Hilfe, Selbsthilfegruppen:

Jugendhilfeteam Nord-Ost

Roschersburg 2, 30657 Hannover, ☎ 16 84 52 32

Blaues Kreuz Hannover e. V.

Gernsstraße 6, 30659 Hannover, ☎ 64 03 24

Blaues Krokodil

Pasemannweg 8, 30659 Hannover, ☎ 6 49 05 50

Vereine, Verbände, Kultur:

Bürgerverein Isernhagen Süd e. V.

Große Heide 9 A, 30657 Hannover, ☎ 80 60 69 34

Blaues Kreuz Hannover e. V. – Ortsgruppe Bothfeld

Sutelstraße 20, ☎ Anmeldung: 32 30 94

Deutsche Verkehrswacht e. V.

Sutelstraße 36, 30659 Hannover, ☎ 6 49 03 00

DRK Ortsverein Hannover Mitte

Am Listholze 29 A, 30177 Hannover, ☎ 3 73 13 98

Gemeinschaft Bothfelder Kaufleute e. V.

Sutelstraße 53, 30659 Hannover, ☎ 6 47 77 48

Fotogruppe im Kulturtreff Bothfeld

Hansinckstraße 23, 30655 Hannover, ☎ 5 49 98 40

MGV Concordia Hannover-Bothfeld von 1875 e. V.

– gemischter Chor

Sutelstraße 41 c, 30659 Hannover, ☎ 65 05 76

OSV Hannover von 1923 e. V.

Carl-Loges-Straße 12, 30657 Hannover, ☎ 6 04 44 77

Pinscher-Schnauzer-Klub OG Hannover e. V.

☎ 8 99 76 64

Reiterhof Bothfeld

Im Heidkampe 166, 30659 Hannover, ☎ 6 46 30 16

Schützengesellschaft Bothfeld von 1892 e. V.

Sutelstraße 53 C, 30659 Hannover, ☎ 6 46 39 78

Skat-Club Herz Ass

Am Holderbusch 8, 30657 Hannover, ☎ 65 05 76

SoVD (Sozialverband Deutschland e.V.)

info@sov-d-buchholz-bothfeld.de ☎ 0170-856 2988

Tennisclub Hannover Isernhagen-Süd e. V.

Große Heide 35, 30657 Hannover

Tennisverein Grün-Weiss Hannover e. V.

Carl-Loges-Straße 12, 30657 Hannover, ☎ 6 04 63 40

Turn- und Sportverein Bothfeld von 1904 e. V. (TuS)

Carl-Loges-Straße 12, 30657 Hannover, ☎ 6 04 69 60

Uniformierte Schützengesellschaft

Klein-Buchholz von 1856 e. V.

Haberhof 13, 30655 Hannover, ☎ 54 54 41 14

Verband Wohneigentum Niedersachsen e. V.

– OV Bothfeld

Sonnenhagen 36 A, 30657 Hannover, ☎ 64 211 642

Kleingartenvereine:

Kleingärtnerverein Bothfeld e. V.

Am Alten Gehäge 38, 30657 Hannover, ☎ 6 04 20 07

Kleingärtnerverein Varrelheide e. V.

Varrelheide 160, 30657 Hannover, ☎ 65 15 98

Familiengärtnerverein Deichwiesen e. V.

An den Deichwiesen 22, 30659 Hannover, ☎ 65 28 62

Notfallnummern:

Polizei-Notruf

☎ 110

Feuerwehr

☎ 112

Ärztl. Notdienst

☎ 380380 / 314044 (Bettlägerige)

Zahnärztl. Notdienst

☎ 311031



Dr. Birsen Benzer
Zahnheilkunde

- Ästhetische Zahnheilkunde
- Kinderzahnheilkunde
- Implantologie

Sutelstraße 12 a
30659 Hannover
Telefon 0511 - 73 28 22
Internet: www.dr-benzer.de



- * Kosmetik * Maniküre, Pediküre
- * Haarpflege, Coloration (auch mit Bioprodukten),
- * Waschen, Tönen, usw. * Haarentfernung

Unserer besonderer Service für Sie:
Hol- & Bringservice/Hausbesuche

Mo. - Fr. 09.00 - 18.00 Uhr, Sa. 08.00 - 14.00 Uhr
Prüßentrift 84, 30657 H./Isernhagen-Süd, Tel.: 0511/563 839 36

Steffens & Koberstein

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE

Wir danken für Ihr Vertrauen

Die logopädische Praxis Doris Steffens und Sandra Koberstein ist seit 20 Jahren als kompetenter Ansprechpartner zur Behandlung aller Themenfelder der Logopädie in Bothfeld für Sie da.

Das Leitbild der Praxis umfasst sowohl die ganzheitliche Betrachtung der Patientinnen und Patienten aller Altersgruppen als auch die regelmäßige Fortbildung des Teams.

In den neu renovierten Praxisräumen stehen Sie in einer hellen und freundlichen Atmosphäre im Mittelpunkt, denn



Sprache, Sprechen und Stimme sind die hörbaren Visitenkarten des Menschen!



Zu allen Fragen rund um das Thema Logopädie rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@logopaedie-bothfeld.de, wir freuen uns auf Sie:

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE | Sutelstr. 72 | 30659 Hannover | T. 0511 651214 | www.logopaedie-bothfeld.de



Frozen Yogurt Becher

Erdbeerbecher
Joghurt, Erdbeeren, Yogurette, Erdbeersoße
5,50 €

Karamellbecher
Joghurt, Karamell und Schokosoße, Haselnuss
5,50 €

Cornflakesbecher
Joghurt, Cornflakes, Honig, Mandel
5,50 €

Giottobecher
Joghurt, Schokosoße, Nusspraline, Haselnuss
5,50 €

Mandel-Waldfrucht Becher
Joghurt, Mandeln, Waldfruchtsauce,
5,50 €

Sommerbecher
Joghurt, Ananas, Kokosraspel, Mangosoße
5,50 €

Oder selber machen

So geht's

1. Größe wählen
2. Topping und Sauce aussuchen
3. Eiskalt und gesund genießen

Mini: 160 ml
2,60 €

Maxi: 260 ml
3,60 €

Toppings 0,50 €

Walnuss, Haselnuss, Kokosraspel, Erdnuss, Mandel, Schoko Cookies, Oreo, Schokolinsen, Konfetti, Schokosplitter, Kinderschokolade, Yogurette, Sauerkirschen, Rote Grütze, Trauben, Ananas, Erdbeere, Kiwi, Früchte d. Saison Haribo, Knuspermüsli, Zimties

Saucen 0,50 €

Mango, Erdbeer, Schoko, Karamell, Honig, Brunella, Waldfrucht

JETZT EISKALT UND GESUND GENIEßEN:

Bei Feinkostwelt in der Kurzen Kamp Str. 14, 30659 Bothfeld

Erwarte 100 % Frische und Geschmack. Natürliche Zutaten, fettarme Milch und milder Joghurt bieten auch Pur eine gesunde Alternative zu natürlichem Eis an.

- Fettarm (nur 2,5 g Fett auf 100 g bei Frozen Yogurt natur)
- Probiotische Joghurkulturen fördern aktiv das Wohlbefinden
- Kalorienarm (ca. 100 Kalorien auf 100 g Frozen Yogurt)
- keine künstlichen Aromen und Geschmacksverstärker

Erlebe eine Expedition deiner Sinne durch unsere zahlreichen leckeren Toppings mit unserem herrlich erfrischendem Frozen Yogurt. Schau vorbei und entdecke deine Frozen Yogurt Bar in Bothfeld.

Kurze Kamp Straße 14
30659 Hannover
Tel. 0511 – 569 683 51

Einkaufspark
Klein-Buchholz

AUTOMEILE



KUNST+WEIN



FESTIVAL

22.09.2019 - 11-18 Uhr

2 Standorte: Kurze-Kamp-Str. & Sutelstraße
Verkaufsoffener Sonntag von 13-18 Uhr



Henkelmann



Stichweh
Wäscheservice

Debeka
Versichern und Bausparen



LEDER
LA MARTINE
TASCHEN RUPFÄCK 4669602899



Sophien Apotheke
Inhaber: Miriam Fidele e.Kit.

DIE JOHANNITER.

Tim macht Sport



Die Blume
Sutelstraße

Aurel
PARFÜMERIE

DIE ZAHNÄRZTE
EVIO

BÖHNERT



JEANS fritz



FRISEUR APEL
... mit Sicherheit schönes Haar!

Schulreparaturen Schlüsselamt
Fünf-S
Schlüsselamt Tempel Gruppen Schlüsselamt



ZIGARREN WESTERFELD
Lotto | Zigaretten | Tabakwaren | Grillrost | Zigaretten